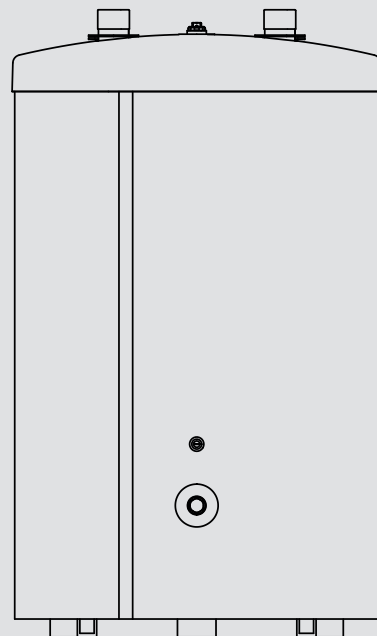


BEDIENUNG UND INSTALLATION
OPERATION AND INSTALLATION
UTILISATION ET INSTALLATION
USO E INSTALLAZIONE
BEDIENING EN INSTALLATIE
OBSLUHA A INSTALACE
OBSŁUGA I INSTALACJA
HASZNÁLATI ÉS TELEPÍTÉSI ÚTMUTATÓ
KÄYTTÖ JA ASENNUKSE
BETJENING OG INSTALLATION

Pufferspeicher | Buffer cylinder | Ballon tampon | Serbatoio tampone | Buffervat |
Akumulační zásobník | Zbiornik buforowy | Puffertároló | Puskurivaraaja |
Bufferbeholder

» SBP 100 classic



STIEBEL ELTRON

BEDIENUNG

1.	Allgemeine Hinweise	2
1.1	Sicherheitshinweise	2
1.2	Andere Markierungen in dieser Dokumentation	2
1.3	Hinweise am Gerät	3
1.4	Maßeinheiten	3
2.	Sicherheit	3
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
3.	Gerätebeschreibung	3
4.	Problembehebung	3

INSTALLATION

5.	Sicherheit	3
5.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
5.2	Vorschriften, Normen und Bestimmungen	3
6.	Gerätebeschreibung	3
6.1	Lieferumfang	3
7.	Vorbereitungen	4
7.1	Montageort	4
8.	Montage	4
8.1	Aufstellung des Gerätes	4
8.2	Heizwasser-Anschluss	4
9.	Inbetriebnahme	4
9.1	Erstinbetriebnahme	4
9.2	Wiederinbetriebnahme	4
10.	Außerbetriebnahme	4
11.	Wartung	4
11.1	Gerät entleeren	4
12.	Technische Daten	5
12.1	Maße und Anschlüsse	5
12.2	Angaben zum Energieverbrauch	5
12.3	Datentabelle	5

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Das Kapitel „Bedienung“ richtet sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.
Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr

Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen.
Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

1.3 Hinweise am Gerät

Anschlüsse

Symbol	Bedeutung
	Zulauf / Eintritt / Vorlauf
	Auslauf / Austritt / Rücklauf
	Wärmepumpe
	Heizung

1.4 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient dazu, die Betriebszeit des Wärmeerzeugers zu verlängern und tarifliche Abschaltzeiten zu überbrücken. Der Pufferspeicher für Wärmepumpen dient auch zur hydraulischen Entkopplung der Volumenströme von Wärmepumpenkreis und Heizkreis.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör und andere Anlagen-Komponenten.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Als nicht bestimmungsgemäß gilt auch der Einsatz des Gerätes zur Erwärmung anderer Flüssigkeiten als Wasser oder auch mit Chemikalien versetzten Wassers wie z. B. Sole.

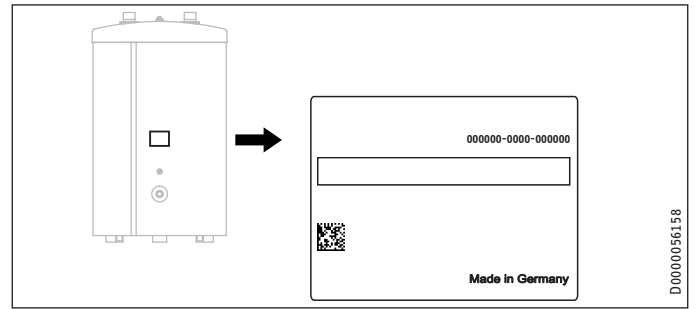
3. Gerätebeschreibung

Der direktumschäumte Stahlbehälter ist mit einer Schutzhülle, Anschlüssen für Entlüftung und Entleerung sowie einem Fühlerrohr ausgestattet. Die hydraulischen Anschlüsse sind nach oben ausgeführt.

4. Problembhebung

Rufen Sie den Fachhandwerker.

Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000):



INSTALLATION

5. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

5.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

6. Gerätebeschreibung

6.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:

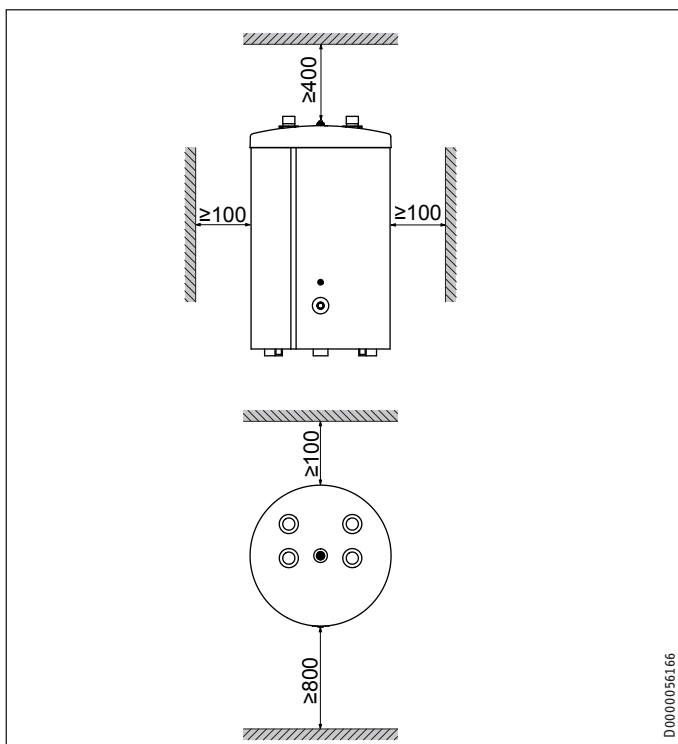
- 3 Stellfüße

7. Vorbereitungen

7.1 Montageort

- ▶ Montieren Sie das Gerät immer in einem frostfreien Raum.
- ▶ Achten Sie auf eine ausreichende Tragfähigkeit und Ebenheit des Fußbodens (siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“).
- ▶ Beachten Sie Raumhöhe und Kippmaß (siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“).

Mindestabstände



8. Montage

8.1 Aufstellung des Gerätes

Mit den beiliegenden Stellfüßen können Sie Bodenunebenheiten ausgleichen.

- ▶ Schrauben Sie die 3 Schrauben an der Einwegpalette heraus.
- ▶ Kippen Sie das Gerät an und schrauben Sie die beiliegenden 3 Stellfüße ein.
- ▶ Heben Sie das Gerät von der Palette.
- ▶ Halten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände ein (siehe Kapitel „Vorbereitungen / Montageort“).

8.2 Heizwasser-Anschluss



Sachschaden

Führen Sie alle Wasseranschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.

- ▶ Beachten Sie für den Heizwasser-Anschluss die Bedienungs- und Installationsanleitung der Wärmepumpe.
- ▶ Schließen Sie die hydraulischen Anschlüsse flachdichtend an.

Sauerstoffdiffusion



Sachschaden

Vermeiden Sie offene Heizungsanlagen und sauerstoffdiffusionsundichte Kunststoffrohr-Fußbodenheizungen.

Bei sauerstoffdiffusionsundichten Kunststoffrohr-Fußbodenheizungen oder offenen Heizungsanlagen kann durch eindiffundierten Sauerstoff an den Stahlteilen der Heizungsanlage Korrosion auftreten (z. B. am Wärmeübertrager des Warmwasserspeichers, an Pufferspeichern, Stahlheizkörpern oder Stahlrohren).



Sachschaden

Die Korrosionsprodukte (z. B. Rostschlamm) können sich in den Komponenten der Heizungsanlage absetzen und durch Querschnittsverengung Leistungsverluste oder Störabschaltungen bewirken.

9. Inbetriebnahme

9.1 Erstinbetriebnahme

- ▶ Füllen und entlüften Sie das Gerät (Anschlüsse siehe Kapitel „Technische Daten / Maße und Anschlüsse“).
- ▶ Führen Sie eine Dichtheitskontrolle durch.

9.1.1 Übergabe des Gerätes

- ▶ Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes und machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut.
- ▶ Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- ▶ Übergeben Sie diese Anleitung.

9.2 Wiederinbetriebnahme

Siehe Kapitel „Erstinbetriebnahme“.

10. Außerbetriebnahme

- ▶ Entleeren Sie das Gerät. Siehe Kapitel „Wartung / Gerät entleeren“.

11. Wartung

Das Gerät benötigt keine besondere Wartung. Eine regelmäßige Sichtkontrolle genügt.

11.1 Gerät entleeren



WARNUNG Verbrennung

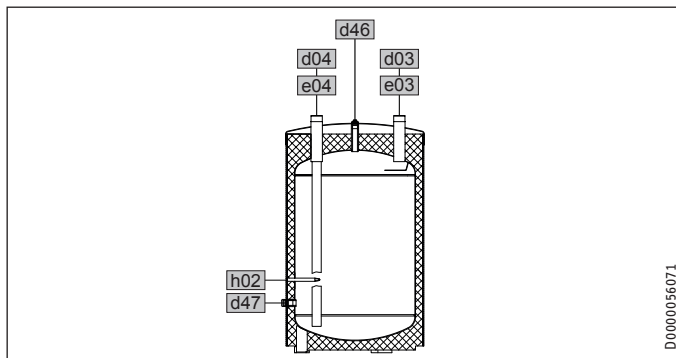
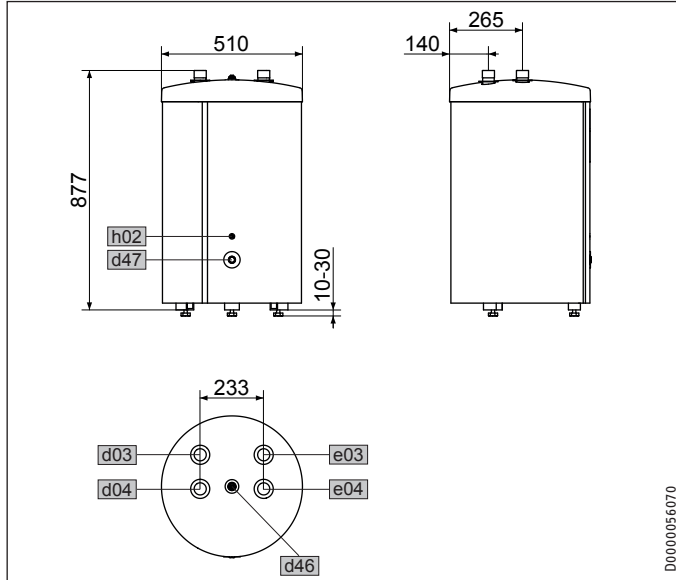
Beim Entleeren kann heißes Wasser austreten.

Falls das Gerät für Wartungsarbeiten oder bei Frostgefahr zum Schutz der gesamten Installation entleert werden muss, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ▶ Entleeren Sie über den Anschluss „Entleerung“ das Gerät (siehe Kapitel „Technische Daten / Maße und Anschlüsse“).

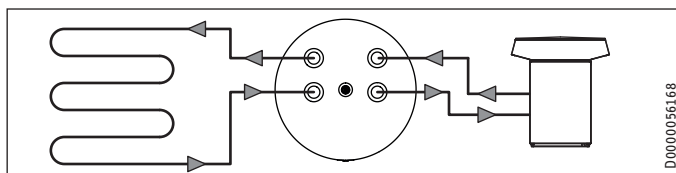
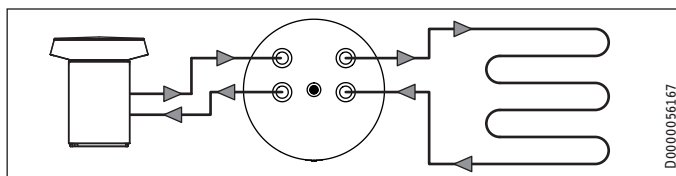
12. Technische Daten

12.1 Maße und Anschlüsse



SBP 100 classic		
d03	WP Vorlauf opt.	Außengewinde G 1 1/4
d04	WP Rücklauf opt.	Außengewinde G 1 1/4
e03	Heizung Vorlauf opt.	Außengewinde G 1 1/4
e04	Heizung Rücklauf opt.	Außengewinde G 1 1/4
d46	Entlüftung	
d47	Entleerung	Innengewinde G 1/2
h02	Fühler WP Rücklauf	Durchmesser mm 14

Anschlussmöglichkeiten



12.2 Angaben zum Energieverbrauch

Produktdatenblatt: Warmwasserspeicher nach Verordnung (EU) Nr. 812/2013/ (S.I. 2019 Nr. 539 / Programm 2)

SBP 100 classic	
	235200
Hersteller	STIEBEL ELTRON
Modellkennung des Lieferanten	SBP 100 classic
Energieeffizienzklasse	C
Warmhalteverluste S	W 50
Speichervolumen V	I 99

12.3 Datentabelle

SBP 100 classic	
	235200
Energetische Daten	
Energieeffizienzklasse	C
Bereitschaftsenergieverbrauch/ 24 h bei 65 °C	kWh 1,2
Hydraulische Daten	
Nenninhalt	l 100
Einsatzgrenzen	
Max. zulässiger Druck	MPa 0,3
Prüfdruck	MPa 0,45
Max. zulässige Temperatur	°C 95
Dimensionen	
Höhe	mm 877
Breite	mm 510
Tiefe	mm 510
Gewichte	
Gewicht gefüllt	kg 120
Gewicht leer	kg 21

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
– Kundendienst –
Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendienst-einsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendienst-einsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantieerklärung und Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Endkunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern des Endkunden sind durch unsere Garantie nicht berührt. Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Diese Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Auf Ersatzteile wird über die gesetzliche Gewährleistung hinaus keine Garantie gegeben.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einstellung, Einregulierung, Bedienung, Verwendung oder unsachgemäßem Betrieb auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Der freie Zugang zu dem Gerät muss durch den Endkunden sichergestellt werden. Solange eine ausreichende Zugänglichkeit (Einhaltung der Mindestabstände gemäß Bedienungs- und Installationsanleitung) zu dem Gerät nicht gegeben ist, sind wir zur Erbringung der Garantieleistung nicht verpflichtet. Etwaige Mehrkosten, die durch den Gerätestandort oder eine schlechte Zugänglichkeit des Gerätes bedingt sind bzw. verursacht werden, sind von der Garantie nicht umfasst.

Unfrei eingesendete Geräte werden von uns nicht angenommen, es sei denn, wir haben der unfreien Einsendung ausdrücklich zugestimmt.

Die Garantieleistung umfasst die Prüfung, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten; bei steckerfertigen Geräten behalten wir

uns jedoch vor, stattdessen auf unsere Kosten ein Ersatzgerät zu versenden.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, höhere Gewalt oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt. Diese Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme solcher gesetzlichen Rechte ist unentgeltlich.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt. Solche gesetzlichen Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Rechte ist unentgeltlich.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Garantiegeber

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

OPERATION

1. General information	8
1.1 Safety instructions	8
1.2 Other symbols in this documentation	8
1.3 Information on the appliance	9
1.4 Units of measurement	9
2. Safety	9
2.1 Intended use	9
3. Appliance description	9
4. Troubleshooting	9

INSTALLATION

5. Safety	9
5.1 General safety instructions	9
5.2 Instructions, standards and regulations	9
6. Appliance description	9
6.1 Standard delivery	9
7. Preparations	10
7.1 Installation site	10
8. Installation	10
8.1 Positioning the equipment	10
8.2 Heating water connection	10
9. Commissioning	10
9.1 Initial start-up	10
9.2 Recommissioning	10
10. Shutdown	10
11. Maintenance	10
11.1 Draining the appliance	10
12. Specification	11
12.1 Dimensions and connections	11
12.2 Details on energy consumption	11
12.3 Data table	11

GUARANTEE

ENVIRONMENT AND RECYCLING

OPERATION

1. General information

The chapter "Operation" is intended for appliance users and qualified contractors.

The chapter "Installation" is intended for qualified contractors.



Note

Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference. Pass on the instructions to a new user if required.

1.1 Safety instructions

1.1.1 Structure of safety instructions



KEYWORD Type of risk

Here, possible consequences are listed that may result from failure to observe the safety instructions.

► Steps to prevent the risk are listed.

1.1.2 Symbols, type of risk

Symbol	Type of risk
	Burns (burns, scalding)

1.1.3 Keywords

KEYWORD	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in serious injury or death.
WARNING	Failure to observe this information may result in serious injury or death.
CAUTION	Failure to observe this information may result in non-serious or minor injury.

1.2 Other symbols in this documentation



Note

General information is identified by the adjacent symbol. ► Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material losses (appliance damage, consequential losses and environmental pollution)
	Appliance disposal

► This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

Safety

1.3 Information on the appliance

Connections

Symbol	Meaning
	Supply / Inlet / Flow
	Drain / Outlet / Return
	Heat pump
	Central heating

1.4 Units of measurement



Note

All measurements are given in mm unless stated otherwise.

2. Safety

2.1 Intended use

This appliance is designed to extend the operating time of the heat generator and to bridge power-OFF periods. The heat pump buffer cylinder also provides hydraulic separation of the flow rates in the heat pump circuit and the heating circuit.

Observation of these instructions and of instructions for any accessories and other system components used is also part of the correct use of this appliance.

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. Using the appliance for heating fluids other than water or for water supplemented with chemicals, such as brine, is also deemed inappropriate.

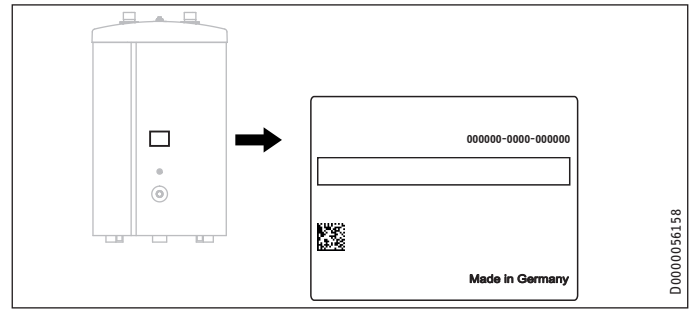
3. Appliance description

The steel cylinder with directly applied foam insulation is equipped with a protective cover, connections for ventilation and draining, and a sensor pipe. The hydraulic connections are routed through the top.

4. Troubleshooting

Call your qualified contractor.

To facilitate and speed up your enquiry, please provide the serial number from the type plate (000000-0000-000000):



ENGLISH

INSTALLATION

5. Safety

Only a qualified contractor should carry out installation, commissioning, maintenance and repair of the appliance.

5.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the appliance are used.

5.2 Instructions, standards and regulations



Note

Observe all applicable national and regional regulations and instructions.

6. Appliance description

6.1 Standard delivery

The following are delivered with the appliance:

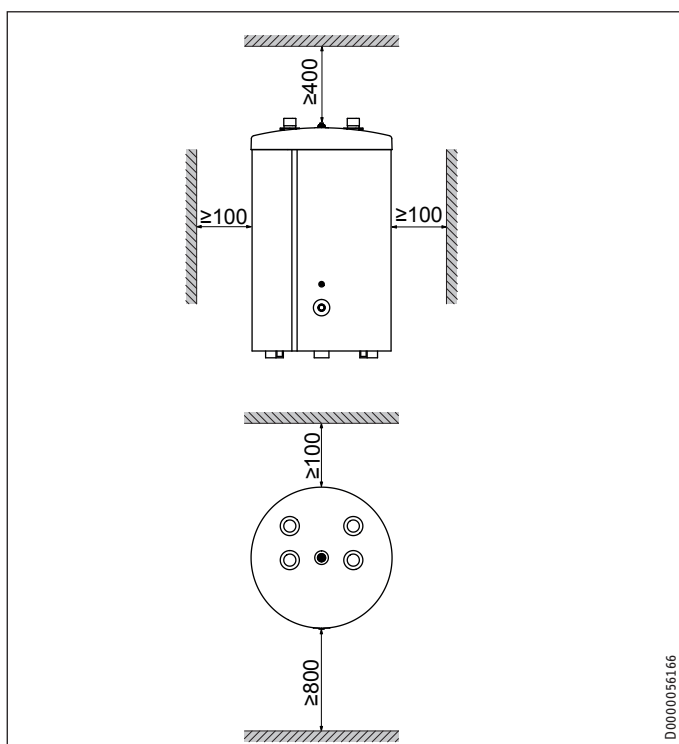
- 3 adjustable feet

7. Preparations

7.1 Installation site

- ▶ Always install the appliance in a room free from the risk of frost.
- ▶ Ensure the floor has sufficient load bearing capacity and evenness (see chapter "Specification / Data table").
- ▶ Observe the room height and height when tilted (see chapter "Specification / Data table").

Minimum clearances



8. Installation

8.1 Positioning the equipment

Use the adjustable feet provided to compensate for any unevenness in the floor.

- ▶ Undo the 3 screws from the non-returnable pallet.
- ▶ Tilt the appliance and screw the 3 adjustable feet provided into the appliance.
- ▶ Lift the appliance off the pallet.
- ▶ When installing, observe minimum clearances (see chapter "Preparations / Installation site").

8.2 Heating water connection



Material losses

Carry out all water connection and installation work in accordance with regulations.

- ▶ Observe the heat pump operating and installation instructions when making the heating water connection.
- ▶ Connect the hydraulic connections with flat gaskets.

Oxygen diffusion



Material losses

Avoid open heating systems and plastic pipes in under-floor heating systems which are permeable to oxygen.

In underfloor heating systems with plastic pipes that are permeable to oxygen and in open vented heating systems, oxygen diffusion may lead to corrosion on the steel components of the heating system (e.g. on the indirect coil of the DHW cylinder, on buffer cylinders, steel heating elements or steel pipes).



Material losses

The products of corrosion (e.g. rusty sludge) can settle in the heating system components and can result in a lower output or fault shutdowns due to reduced cross-sections.

9. Commissioning

9.1 Initial start-up

- ▶ Fill and bleed the appliance (see chapter "Specification / Dimensions and connections").
- ▶ Carry out a tightness check.

9.1.1 Appliance handover

- ▶ Explain the function of the appliance to users and familiarise them with its operation.
- ▶ Make the user aware of potential dangers, especially the risk of scalding.
- ▶ Hand over these instructions.

9.2 Recommissioning

See chapter "Commissioning / Initial start-up".

10. Shutdown

- ▶ Drain the appliance. See chapter "Maintenance / Draining the appliance".

11. Maintenance

No special maintenance is required for the appliance. A regular visual check is sufficient.

11.1 Draining the appliance



WARNING Burns

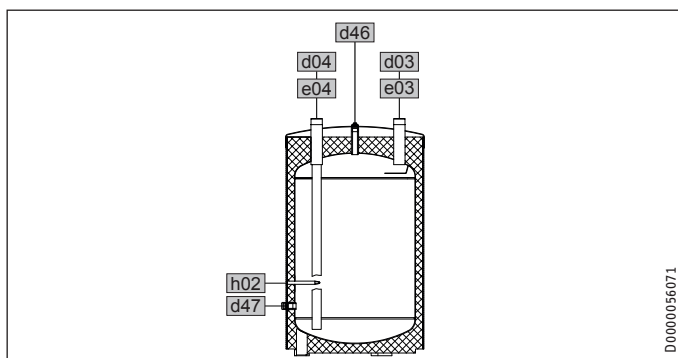
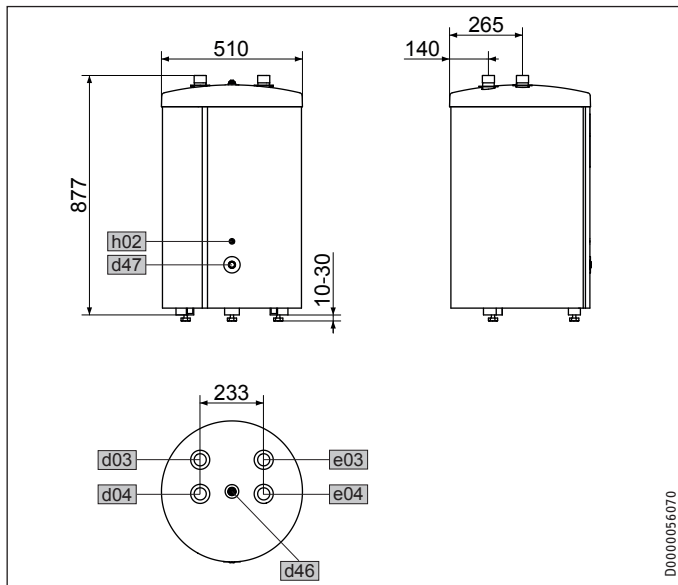
Hot water may escape during draining.

If the appliance needs to be drained for maintenance or to protect the whole installation when there is a risk of frost, proceed as follows:

- ▶ Drain the appliance using the appliance drain connection (see chapter "Specification / Dimensions and connections").

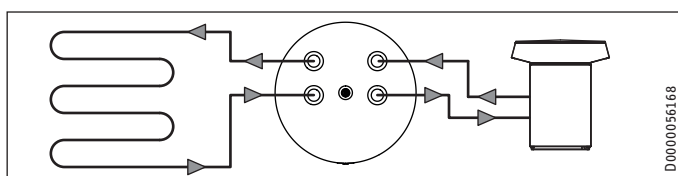
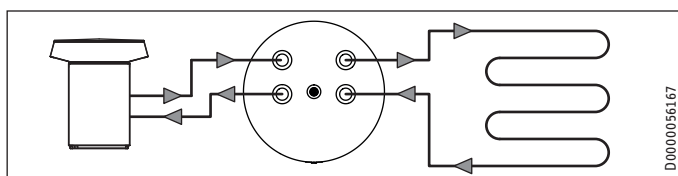
12. Specification

12.1 Dimensions and connections



SBP 100 classic			
d03	Heat pump flow optional	Male thread	G 1 1/4
d04	Heat pump return optional	Male thread	G 1 1/4
e03	Heating flow optional	Male thread	G 1 1/4
e04	Heating return optional	Male thread	G 1 1/4
d46	Ventilation		
d47	Drain	Female thread	G 1/2
h02	Sensor heat pump return	Diameter	mm 14

Optional connections



12.2 Details on energy consumption

Product datasheet: Hot water storage tanks to regulation (EU) no. 812/2013 / (S.I. 2019 No. 539 / Schedule 2)

SBP 100 classic	
	235200
Manufacturer	STIEBEL ELTRON
Model identification of the supplier	SBP 100 classic
Energy efficiency class	C
standing loss S	W 50
storage volume V	l 99

12.3 Data table

SBP 100 classic		
		235200
Energy data		
Energy efficiency class		C
Standby energy consumption/24 h at 65 °C	kWh	1,2
Hydraulic data		
Rated capacity	l	100
Application limits		
Max. permissible pressure	MPa	0,3
Test pressure	MPa	0,45
Max. permissible temperature	°C	95
Dimensions		
Height	mm	877
Width	mm	510
Depth	mm	510
Weights		
Weight (wet)	kg	120
Weight (dry)	kg	21

Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.

UTILISATION

1. Remarques générales	12
1.1 Consignes de sécurité	12
1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation	12
1.3 Remarques apposées sur l'appareil	13
1.4 Unités de mesure	13
2. Sécurité	13
2.1 Utilisation conforme	13
3. Description de l'appareil	13
4. Aide au dépannage	13

INSTALLATION

5. Sécurité	13
5.1 Consignes de sécurité générales	13
5.2 Prescriptions, normes et directives	13
6. Description de l'appareil	13
6.1 Fourniture	13
7. Travaux préparatoires	13
7.1 Lieu d'implantation	13
8. Montage	14
8.1 Mise en place de l'appareil	14
8.2 Raccordement eau chaude	14
9. Mise en service	14
9.1 Première mise en service	14
9.2 Remise en marche	14
10. Mise hors service	14
11. Maintenance	14
11.1 Vidange de l'appareil	14
12. Données techniques	15
12.1 Cotes et raccords	15
12.2 Indications relatives à la consommation énergétique	15
12.3 Tableau de données	15

GARANTIE

ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE

UTILISATION

1. Remarques générales

Le chapitre « Utilisation » s'adresse aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.



Remarque

Lisez attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement. Le cas échéant, veuillez remettre cette notice au nouvel utilisateur.

1.1 Consignes de sécurité

1.1.1 Structure des consignes de sécurité



MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger
Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.
► Sont indiquées ici les mesures permettant de pallier le danger.

1.1.2 Symboles, nature du danger

Symbole	Nature du danger
	Brûlure (brûlure, ébouillamment)

1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT	Signification
DANGER	Caractérise des remarques dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort.
AVERTISSEMENT	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.
ATTENTION	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.

1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation



Remarque





Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.
► Lisez attentivement les remarques.

Symbole	Signification
	Domages matériels (dommages causés à l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement)
	Recyclage de l'appareil

► Ce symbole signale que vous devez intervenir. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

1.3 Remarques apposées sur l'appareil

Raccordements

Symbole	Signification
	Arrivée / Entrée / Départ
	Écoulement / Sortie / Retour
	Pompe à chaleur
	Chauffage

1.4 Unités de mesure



Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont exprimées en millimètres.

2. Sécurité

2.1 Utilisation conforme

L'appareil permet de prolonger le temps de service du générateur de chaleur et de passer outre les temps d'arrêt tarifaires. Le ballon tampon pour pompes à chaleur sert aussi au découplage hydraulique des débits des circuits de la pompe à chaleur et du chauffage.

Une utilisation conforme de l'appareil implique le respect de cette notice et de celles relatives aux accessoires utilisés et d'autres composants de l'installation.

Tout autre emploi est considéré comme non conforme. L'utilisation de l'appareil pour chauffer d'autres liquides que de l'eau pure ou additionnée de produits chimiques, p. ex. de l'eau glycolée, est considérée comme non conforme.

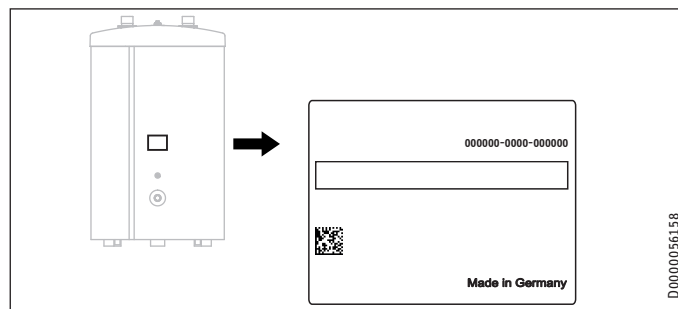
3. Description de l'appareil

La cuve en acier est dotée d'un habillage de protection, de raccordements de purge et de ventilation ainsi que d'un doigt de gant. Tous les raccordements hydrauliques sont réalisés vers le haut.

4. Aide au dépannage

Appelez l'installateur.

Communiquez-lui le numéro indiqué sur la plaque signalétique pour qu'il puisse vous aider plus rapidement et plus efficacement (000000-0000-000000) :



INSTALLATION

5. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations de cet appareil ne doivent être effectuées que par un installateur qualifié.

5.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de l'appareil que si des accessoires et pièces de rechange d'origine sont utilisés.

5.2 Prescriptions, normes et directives



Remarque

Respectez la législation et les réglementations nationales et locales en vigueur.

6. Description de l'appareil

6.1 Fourniture

Sont fournis avec l'appareil :

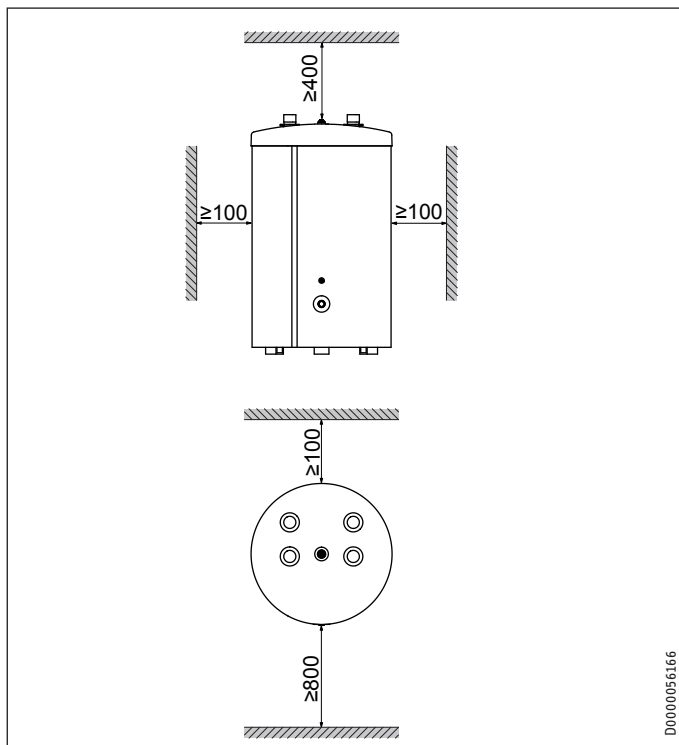
- 3 pieds réglables

7. Travaux préparatoires

7.1 Lieu d'implantation

- Posez toujours l'appareil dans un local à l'abri du gel.
- Veillez à ce que le sol présente une charge maximale admissible et une planéité suffisantes (voir le chapitre « Données techniques / Tableau de données »).
- Tenez compte de la hauteur de la pièce et de la hauteur de basculement (voir le chapitre « Données techniques / Tableau de données »).

Distances minimales



8. Montage

8.1 Mise en place de l'appareil

Les pieds réglables fournis permettent de compenser les irrégularités du sol.

- ▶ Dévissez les 3 vis de la palette à usage unique.
- ▶ Basculez l'appareil et vissez les 3 pieds fournis.
- ▶ Soulevez l'appareil de la palette.
- ▶ Respectez les distances minimales pour l'implantation (voir chapitre « Travaux préparatoires / Lieu d'implantation »).

8.2 Raccordement eau chaude



Domages matériels

Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation hydrauliques selon les prescriptions.

- ▶ Respectez les instructions d'installation et d'utilisation de la pompe à chaleur pour le raccord d'eau chaude.
- ▶ Étanchéifiez les raccordements hydrauliques avec des joints plats.

Diffusion d'oxygène



Domages matériels

Évitez les installations de chauffage à circuits ouverts ou les chauffages par le sol constitués de conduites en matière synthétique non étanches à la diffusion d'oxygène.

Dans le cas de chauffages par le sol constitués de conduites en matière synthétique non étanches à la diffusion d'oxygène ou d'installations de chauffage à circuits ouverts, une corrosion causée par l'oxygène diffusé peut apparaître sur les pièces en acier (par ex. au niveau de l'échangeur de chaleur du ballon d'eau chaude, des ballons tampons, des radiateurs en acier ou des tubes en acier).



Domages matériels

Les résidus de corrosion (par ex. boues de rouille) peuvent se déposer dans les composants de l'installation de chauffage et provoquer des pertes de performances par réduction des sections de passage ou bien des pannes de fonctionnement.

9. Mise en service

9.1 Première mise en service

- ▶ Remplissez puis purgez l'appareil (raccordements : voir chapitre « Données techniques / Cotes et raccordements »).
- ▶ Effectuez un contrôle d'étanchéité.

9.1.1 Remise de l'appareil au client

- ▶ Expliquez les différentes fonctions à l'utilisateur, puis familiarisez-le avec l'emploi de l'appareil.
- ▶ Indiquez à l'utilisateur les risques encourus, notamment le risque de brûlures.
- ▶ Remettez-lui cette notice.

9.2 Remise en marche

Voir le chapitre « Première mise en service ».

10. Mise hors service

- ▶ Vidangez l'appareil. Voir le chapitre « Maintenance / Vidange de l'appareil ».

11. Maintenance

L'appareil ne nécessite pas de maintenance particulière. Un contrôle visuel régulier suffit.

11.1 Vidange de l'appareil



AVERTISSEMENT Brûlure

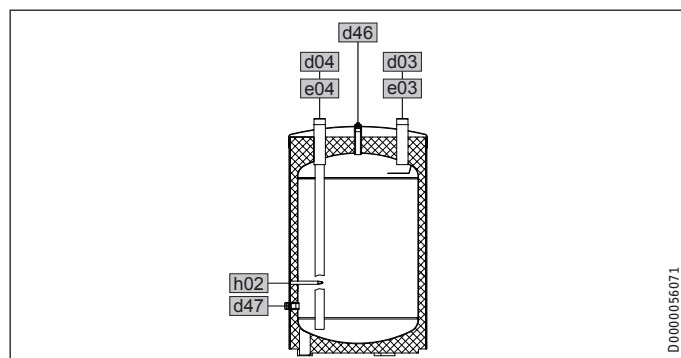
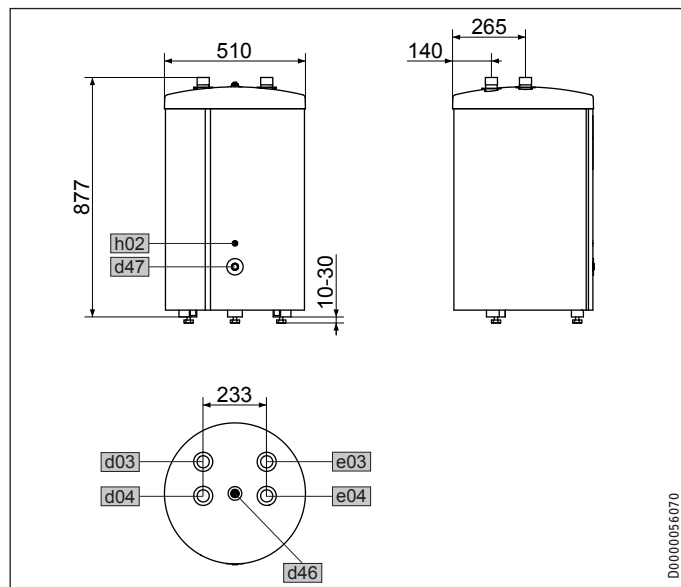
L'eau vidangée peut être très chaude.

Si l'appareil doit être vidangé pour les travaux de maintenance ou en vue de protéger l'ensemble de l'installation en cas de risque de gel, veuillez procéder comme suit :

- ▶ Vidangez l'appareil via le raccord « Purge » (voir chapitre « Données techniques / Cotes et raccordements »).

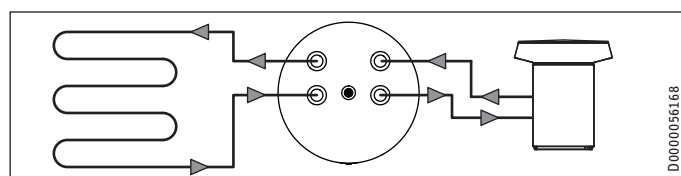
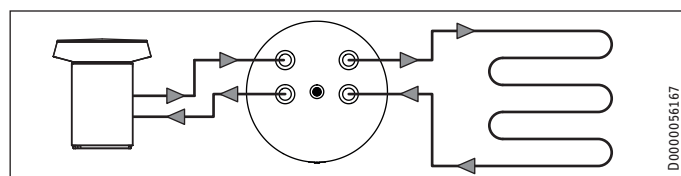
12. Données techniques

12.1 Cotes et raccords



SBP 100 classic			
d03	Départ PAC opt.	Filetage mâle	G 1 1/4
d04	Retour PAC opt.	Filetage mâle	G 1 1/4
e03	Départ chauffage opt.	Filetage mâle	G 1 1/4
e04	Retour chauffage opt.	Filetage mâle	G 1 1/4
d46	Purgeur		
d47	Vidange	Filetage femelle	G 1/2
h02	Sonde retour PAC	Diamètre	mm 14

Options de raccordement



12.2 Indications relatives à la consommation énergétique

Fiche produit : ballons d'eau chaude selon règlement (UE) n° 812/2013

SBP 100 classic	
	235200
Fabricant	STIEBEL ELTRON
Code modèle du fournisseur	SBP 100 classic
Classe d'efficacité énergétique	C
Pertes statiques S	W 50
Volume de stockage V	l 99

12.3 Tableau de données

SBP 100 classic	
	235200
Données sur l'énergie	
Classe d'efficacité énergétique	C
Consommation énergétique en état de disponibilité/24 h à 65 °C kWh	1,2
Données hydrauliques	
Capacité nominale	l 100
Limites d'utilisation	
Pression maxi. admissible	MPa 0,3
Pression d'essai	MPa 0,45
Température maxi admissible	°C 95
Dimensions	
Hauteur	mm 877
Largeur	mm 510
Profondeur	mm 510
Poids	
Poids, rempli	kg 120
Poids, à vide	kg 21

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

Avvertenze generali

USO

1. Avvertenze generali	16
1.1 Avvertenze di sicurezza	16
1.2 Altri simboli di segnalazione utilizzati in questo documento	16
1.3 Simboli presenti sull'apparecchio	17
1.4 Unità di misura	17
2. Sicurezza	17
2.1 Uso conforme	17
3. Descrizione dell'apparecchio	17
4. Risoluzione dei problemi	17

INSTALLAZIONE

5. Sicurezza	17
5.1 Avvertenze di sicurezza generali	17
5.2 Disposizioni, norme e direttive	17
6. Descrizione dell'apparecchio	17
6.1 Consegna standard	17
7. Operazioni preliminari	18
7.1 Luogo di montaggio	18
8. Montaggio	18
8.1 Installazione dell'apparecchio	18
8.2 Allacciamento acqua per il riscaldamento	18
9. Messa in funzione	18
9.1 Prima accensione	18
9.2 Nuova accensione	18
10. Spegnimento del sistema	18
11. Manutenzione	18
11.1 Svuotamento dell'apparecchio	18
12. Dati tecnici	19
12.1 Misure e allacciamenti	19
12.2 Dati relativi al consumo energetico	19
12.3 Tabella dei dati	19

GARANZIA

TUTELA DELL'AMBIENTE E RICICLAGGIO

USO

1. Avvertenze generali

Il capitolo "Usa" è rivolto all'utilizzatore finale e al tecnico specializzato.

Il capitolo "Installazione" si rivolge al tecnico specializzato.



Nota

Leggere attentamente le presenti istruzioni prima dell'uso e conservarle per un futuro riferimento. Consegnare le istruzioni all'eventuale utilizzatore successivo.

1.1 Avvertenze di sicurezza

1.1.1 Struttura delle avvertenze di sicurezza



TERMINE DI SEGNALAZIONE Tipo di pericolo

Qui sono indicate le possibili conseguenze in caso di mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza.

► Qui sono indicate le misure da adottare per prevenire i pericoli.

1.1.2 Simboli, tipo di pericolo

Simbolo	Tipo di pericolo
	Ustione (ustione, scottatura)

1.1.3 Termini di segnalazione

TERMINE SEGNALAZIONE	Significato
PERICOLO	Note che, se non osservate, causano lesioni gravi o addirittura letali.
AVVERTENZA	Note che, se non osservate, possono causare lesioni gravi o addirittura letali.
CAUTELA	Note che, se non osservate, possono causare lesioni medio-gravi o lievi.

1.2 Altri simboli di segnalazione utilizzati in questo documento



Nota

Le avvertenze generali sono contrassegnate dal simbolo indicato qui a fianco.





► Leggere con attenzione i testi delle avvertenze.

Simbolo	Significato
	Danni materiali (danni all'apparecchio, danni indiretti e danni ambientali)
	Smaltimento dell'apparecchio

► Questo simbolo indica che si deve intervenire. Le azioni necessarie vengono descritte passo per passo.

1.3 Simboli presenti sull'apparecchio

Allacciamenti

Simbolo	Significato
	Adduzione / Entrata / Mandata
	Svuotamento / Uscita / Ritorno
	Pompa di calore
	Riscaldamento

1.4 Unità di misura



Nota

Tutte le misure sono riportate in millimetri, salvo diversa indicazione.

2. Sicurezza

2.1 Uso conforme

L'apparecchio serve a prolungare il tempo di funzionamento del generatore di calore e bypassare gli orari di disinserimento in base alle fasce tariffarie. Il serbatoio tampone per pompe di calore serve al disaccoppiamento idraulico del flusso volumetrico nel circuito delle pompe di calore e nel circuito di riscaldamento.

Nell'uso conforme rientra anche il completo rispetto di queste istruzioni, nonché delle istruzioni relative agli accessori utilizzati e ad altri componenti del sistema.

Qualsiasi uso diverso da quello sopra specificato è considerato non conforme. Si considera non conforme anche l'utilizzo dell'apparecchio per il riscaldamento di liquidi diversi dall'acqua oppure di acqua addizionata di sostanze chimiche, come ad es. l'acqua glicolata.

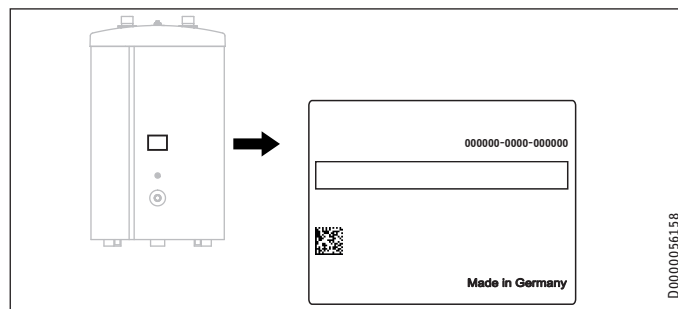
3. Descrizione dell'apparecchio

Il serbatoio di acciaio con coibentazione diretta a schiuma è dotato di manicotto di protezione e allacci per lo sfiato e lo svuotamento, nonché di un tubo per i sensori. I collegamenti idraulici sono in esecuzione verso l'alto.

4. Risoluzione dei problemi

Chiamare il tecnico specializzato.

Per ottenere un supporto migliore e più veloce, comunicare al tecnico il numero della targhetta di identificazione (000000-0000-000000):



INSTALLAZIONE

5. Sicurezza

L'installazione, la messa in funzione, la manutenzione e la riparazione dell'apparecchio devono essere eseguite esclusivamente da un tecnico qualificato.

5.1 Avvertenze di sicurezza generali

Il funzionamento sicuro e privo di problemi è garantito solo se l'apparecchio viene utilizzato con gli appositi accessori e ricambi originali.

5.2 Disposizioni, norme e direttive



Nota

Attenersi a tutte le normative e disposizioni nazionali e regionali in vigore.

6. Descrizione dell'apparecchio

6.1 Consegna standard

L'apparecchio viene fornito completo di:

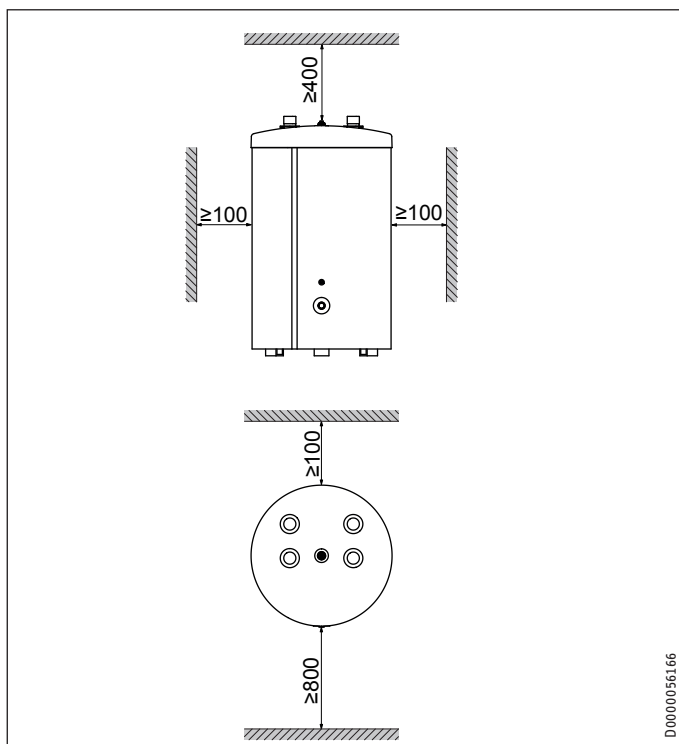
- 3 piedini regolabili

7. Operazioni preliminari

7.1 Luogo di montaggio

- ▶ Montare l'apparecchio sempre in un locale esente da gelo.
- ▶ Accertarsi che il pavimento abbia una capacità di carico e una planarità sufficienti (vedere il capitolo "Dati tecnici / Tabella dei dati").
- ▶ Osservare l'altezza del locale e la quota di ribaltamento (vedere il capitolo "Dati tecnici / Tabella dati tecnici").

Distanze minime



8. Montaggio

8.1 Installazione dell'apparecchio

Con i piedini regolabili forniti in dotazione è possibile compensare eventuali dislivelli del pavimento.

- ▶ Svitare le 3 viti di fissaggio sul pallet monouso.
- ▶ Inclinare l'apparecchio e avvitare i 3 piedini regolabili forniti in dotazione.
- ▶ Sollevare l'apparecchio dal pallet.
- ▶ Rispettare le distanze minime per l'installazione (vedere il capitolo "Operazioni preliminari / Luogo di montaggio").

8.2 Allacciamento acqua per il riscaldamento



Danni materiali

Eseguire tutti i collegamenti delle condutture dell'acqua e i lavori di installazione come da normativa.

- ▶ Per l'allacciamento dell'acqua riscaldante, attenersi alle istruzioni di installazione e uso della pompa di calore.
- ▶ Collegare gli allacci idraulici con guarnizioni piatte.

Diffusione di ossigeno



Danni materiali

Evitare impianti di riscaldamento aperti e sistemi di riscaldamento a pavimento con tubi di plastica non a tenuta di diffusione di ossigeno.

L'ossigeno diffuso dei sistemi di riscaldamento a pavimento con tubi di plastica non a tenuta di diffusione di ossigeno o dei sistemi di riscaldamento aperti può causare fenomeni di corrosione nei componenti in acciaio (ad es. nello scambiatore di calore del boiler ACS, nei serbatoi tampone, nei radiatori di acciaio o nei tubi in acciaio).



Danni materiali

I prodotti della corrosione (ad es. fanghiglia di ruggine) possono depositarsi nei componenti dell'impianto di riscaldamento causando una restrizione della sezione dei tubi e di conseguenza perdite di potenza o spegnimenti per guasto.

9. Messa in funzione

9.1 Prima accensione

- ▶ Riempire e sfiatare l'apparecchio (per i raccordi, vedere il capitolo "Dati tecnici / Dimensioni e allacciamenti").
- ▶ Eseguire un controllo della tenuta.

9.1.1 Consegna dell'apparecchio

- ▶ Spiegare all'utente il funzionamento dell'apparecchio e istruirlo sull'uso dello stesso.
- ▶ Avvertire l'utente dei possibili pericoli, in particolare del pericolo di ustione.
- ▶ Consegnare queste istruzioni.

9.2 Nuova accensione

Vedere il capitolo "Prima accensione".

10. Spegnimento del sistema

- ▶ Svuotamento dell'apparecchio. Vedere il capitolo "Manutenzione / Svuotamento dell'apparecchio".

11. Manutenzione

L'apparecchio non necessita di una manutenzione specifica. È sufficiente un regolare controllo visivo.

11.1 Svuotamento dell'apparecchio



AVVERTENZA Ustione

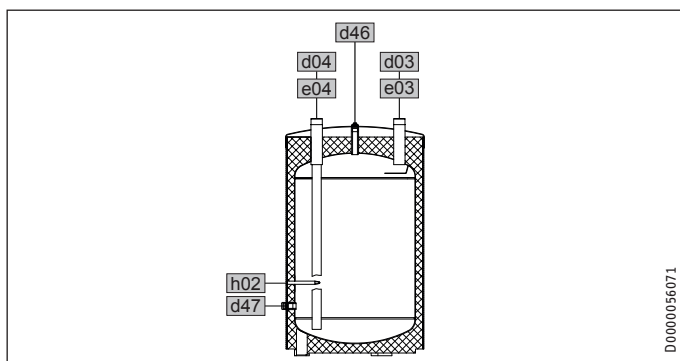
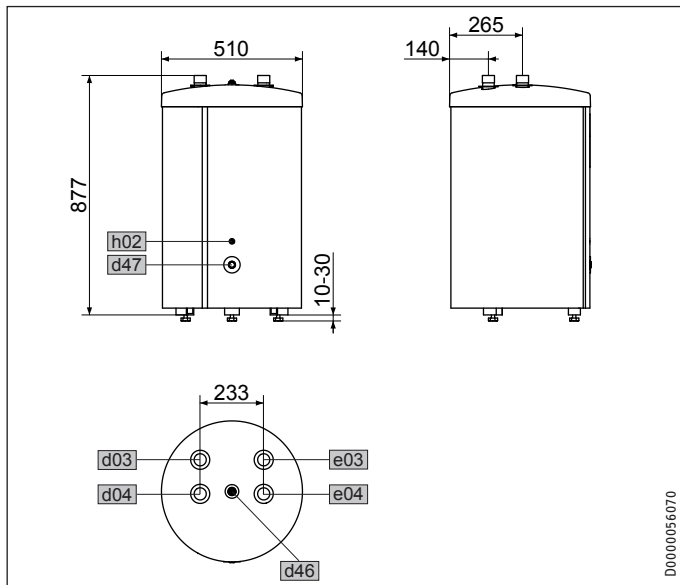
Durante lo svuotamento può fuoriuscire acqua bollente.

Se occorre svuotare l'apparecchio per eseguire interventi di manutenzione o perché sussiste pericolo di gelo, proteggere l'intero impianto, procedendo nel modo seguente:

- ▶ Svuotare l'apparecchio dal raccordo "Svuotamento" (vedere il capitolo "Dati tecnici / Dimensioni e allacciamenti").

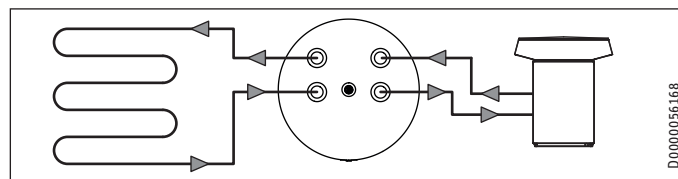
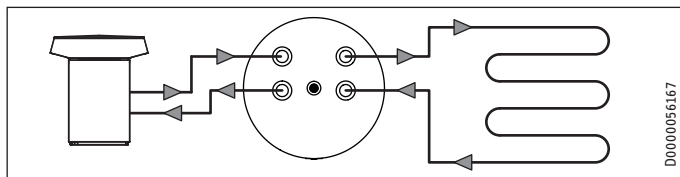
12. Dati tecnici

12.1 Misure e allacciamenti



		SBP 100 classic	
d03	PC mandata opz.	Filettatura di tipo maschio	G 1 1/4
d04	PC ritorno opz.	Filettatura di tipo maschio	G 1 1/4
e03	Riscaldamento mandata opz.	Filettatura di tipo maschio	G 1 1/4
e04	Riscaldamento ritorno opz.	Filettatura di tipo maschio	G 1 1/4
d46	Sfiato		
d47	Svuotamento	Filettatura femmina	G 1/2
h02	Sensore PC ritorno	Diametro	mm 14

Opzioni di allacciamento



12.2 Dati relativi al consumo energetico

Scheda dati prodotto: Boiler ACS secondo il Regolamento (UE) n. 812/2013/ (S.l. 2019 n. 539 / Programma 2)

		SBP 100 classic
		235200
Produttore		STIEBEL ELTRON
ID di modello del fornitore		SBP 100 classic
Classe di efficienza energetica		C
Perdite di calore S	W	50
Volume del boiler V	l	99

12.3 Tabella dei dati

		SBP 100 classic
		235200
Dati energetici		
Classe di efficienza energetica		C
Consumo energetico in standby/24 h a 65 °C	kWh	1,2
Dati idraulici		
Volume nominale	l	100
Limiti di applicazione		
Pressione massima ammissibile	MPa	0,3
Pressione di prova	MPa	0,45
Temperatura max. consentita	°C	95
Dimensioni		
Altezza	mm	877
Larghezza	mm	510
Profondità	mm	510
Pesi		
Peso a pieno	kg	120
Peso a vuoto	kg	21

Garanzia

Per apparecchi acquistati non in Germania, valgono le condizioni di garanzia delle nostre società tedesche. Nei paesi in cui una delle nostre affiliate distribuisce i nostri prodotti, la garanzia può essere prestata solo da tale affiliata. Questa garanzia può essere prestata solo se l'affiliata ha rilasciato condizioni di garanzia proprie. Per quant'altro, non viene prestata alcuna garanzia.

Non prestiamo alcuna garanzia per apparecchi acquistati in paesi in cui nessuna delle nostre affiliate distribuisce i nostri prodotti. Restano invariate eventuali garanzie prestate dall'importatore.

Ambiente e riciclaggio

Aiutateci a salvaguardare il nostro ambiente. Dopo l'uso, smaltire i materiali in conformità con le prescrizioni nazionali in vigore.

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen _____ 20
1.1 Veiligheidsaanwijzingen _____ 20
1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie _____ 20
1.3 Info op het toestel _____ 21
1.4 Maateenheden _____ 21
2. Veiligheid _____ 21
2.1 Voorgescreven gebruik _____ 21
3. Toestelbeschrijving _____ 21
4. Problemen verhelpen _____ 21

INSTALLATIE

5. Veiligheid _____ 21
5.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen _____ 21
5.2 Voorschriften, normen en bepalingen _____ 21
6. Toestelbeschrijving _____ 21
6.1 Inhoud van het pakket _____ 21
7. Voorbereidingen _____ 22
7.1 Montageplaats _____ 22
8. Montage _____ 22
8.1 Opstelruimte van het toestel _____ 22
8.2 Verwarmingswateraansluiting _____ 22
9. Ingebruikname _____ 22
9.1 Eerste ingebruikname _____ 22
9.2 Opnieuw in gebruik nemen _____ 22
10. Buitendienststelling _____ 22
11. Onderhoud _____ 22
11.1 Het toestel aftappen _____ 22
12. Technische gegevens _____ 23
12.1 Afmetingen en aansluitingen _____ 23
12.2 Gegevens over het energieverbruik _____ 23
12.3 Gegevenstabel _____ 23

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen

Het hoofdstuk "Bediening" is bedoeld voor de gebruiker van het toestel en voor de vakman.

Het hoofdstuk "Installatie" is bestemd voor de vakman.



Info

Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze op een veilige plaats. Overhandig de handleiding in voorkomende gevallen aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Structuur veiligheidsaanwijzingen



TREFWOORD Soort gevaar

Hier staan mogelijke gevolgen wanneer de veiligheidsaanwijzing wordt genegeerd.

► Hier staan maatregelen om het gevaar af te wenden.

1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Verbranding (verbranding, verschroeïng)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Info die leidt tot zwaar letsel of overlijden, als deze niet in acht wordt genomen.
WAARSCHUWING	Info die kan leiden tot zwaar letsel of overlijden, als ze niet in acht wordt genomen.
VOORZICHTIG	Info die kan leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, als ze niet in acht wordt genomen.

1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het symbool dat hiernaast staat.





► Lees de aanwijzingsteksten grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

► Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stapsgewijs beschreven.

1.3 Info op het toestel

Aansluitingen

Symbool	Betekenis
	Toevoer/Ingang/Aanvoer
	Uitloop/Uitgang/Retour
	Warmtepomp
	Verwarming

1.4 Maateenheden



Info

Tenzij anders wordt vermeld, worden alle maten in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

2.1 Voorgeschreven gebruik

Dit toestel dient om de werkingstijd van de warmteopwekker te verlengen en om de tariefspecifieke uitschakeltijden te overbruggen. Het buffervat voor warmtepompen is ook bestemd voor de hydraulische ontkoppeling van de debieten in het warmtepomp-circuit en het verwarmingscircuit.

Tot gebruik conform de voorschriften behoort ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren en andere onderdelen van de installatie.

Elk ander gebruik geldt niet als gebruik conform de voorschriften. Als niet conform de voorschriften geldt ook het gebruik van het toestel voor het opwarmen van andere vloeistoffen dan water of water met chemicaliën, bijv. brine.

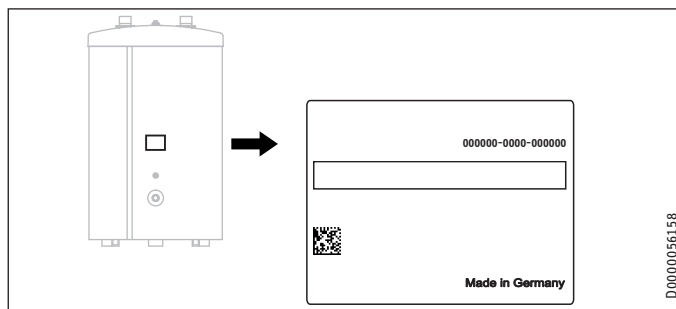
3. Toestelbeschrijving

Het direct omschimde stalen reservoir is voorzien van een beschermende mantel en aansluitingen voor ontluchting en aftapping, en een sensorbuis. Alle hydraulische aansluitingen zijn uitgevoerd naar boven.

4. Problemen verhelpen

Waarschuw de installateur.

Hij kan u sneller en beter helpen, als u hem het nummer op het typeplaatje doorgeeft (000000-0000-000000):



INSTALLATIE

5. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

5.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en vervangingsonderdelen voor het toestel.

5.2 Voorschriften, normen en bepalingen



Info

Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

6. Toestelbeschrijving

6.1 Inhoud van het pakket

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:

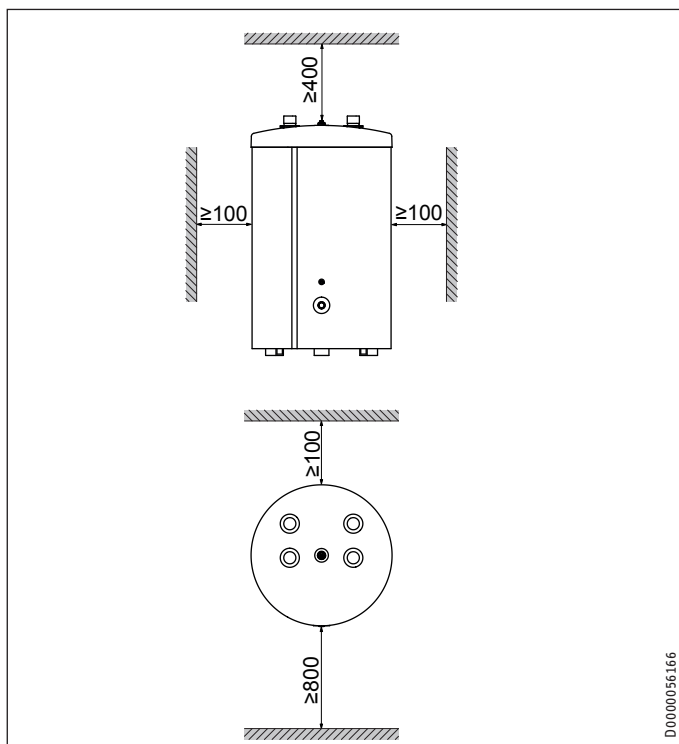
- 3 verstelbare voeten

7. Vorbereidingen

7.1 Montageplaats

- ▶ Monteer het toestel altijd in een vorstvrije ruimte.
- ▶ Zorg ervoor dat de vloer voldoende draagvermogen heeft en vlak is (zie hoofdstuk "Technische gegevens/gegevenstabel").
- ▶ Houd rekening met de hoogte van de ruimte en de kantelmaat (zie hoofdstuk "Technische gegevens/gegevenstabel").

Minimumafstanden



8. Montage

8.1 Opstelruimte van het toestel

De bijgeleverde stelvoeten dienen om oneffenheden in de vloer te compenseren.

- ▶ Draai de 3 schroeven uit de wegwerppallet.
- ▶ Kantel het toestel en schroef de bijgeleverde 3 stelvoeten in het toestel.
- ▶ Hef het toestel van de pallet.
- ▶ Neem bij plaatsing de minimumafstanden in acht (zie hoofdstuk "Vorbereidingen / Montageplaats").

8.2 Verwarmingswateraansluiting



Materiële schade

Voer alle werkzaamheden voor wateraansluiting en installatie uit conform de voorschriften.

- ▶ Houd bij de verwarmingswateraansluiting rekening met de bedienings- en installatiehandleiding van de warmtepomp.
- ▶ Sluit de hydraulische aansluitingen met een vlakke afdichting aan.

Zuurstofdiffusie



Materiële schade

Voorkom open verwarmingsinstallaties en vloerverwarming met niet-zuurstofdiffusiedichte kunststof leidingen.

Bij vloerverwarming met niet-zuurstofdiffusiedichte kunststofleidingen of open verwarmingsinstallaties kan door gediffundeerde zuurstof corrosie optreden aan de stalen delen (bijv. aan de warmtewisselaar van de warmwaterboiler, aan bufferreservoirs, stalen verwarmingselementen of stalen buizen).



Materiële schade

De corrosieproducten (bijv. roestslib) kunnen in de componenten van de verwarmingsinstallatie neerslaan en door vernauwing van de doorsnede vermogensverlies of storingsuitschakelingen veroorzaken.

9. Ingebruikname

9.1 Eerste ingebruikname

- ▶ Vul en ontluicht het toestel (zie voor aansluitingen hoofdstuk "Technische gegevens / Afmetingen en aansluitingen").
- ▶ Voer een dichtheidscontrole uit.

9.1.1 Overdracht van het toestel

- ▶ Leg aan de gebruiker de werking van het toestel uit en maak hem vertrouwd met het gebruik.
- ▶ Wijs de gebruiker op mogelijke gevaren, met name het gevaar van brandwonden.
- ▶ Overhandig hem deze handleiding.

9.2 Opnieuw in gebruik nemen

Zie hoofdstuk "Eerste ingebruikname".

10. Buitendienststelling

- ▶ Tap het toestel af. Zie het hoofdstuk "Onderhoud/toestel aftappen".

11. Onderhoud

Het toestel vergt geen speciaal onderhoud. Een regelmatige visuele inspectie volstaat.

11.1 Het toestel aftappen



WAARSCHUWING verbranding

Tijdens het aftappen kan er heet water uit het toestel lopen.

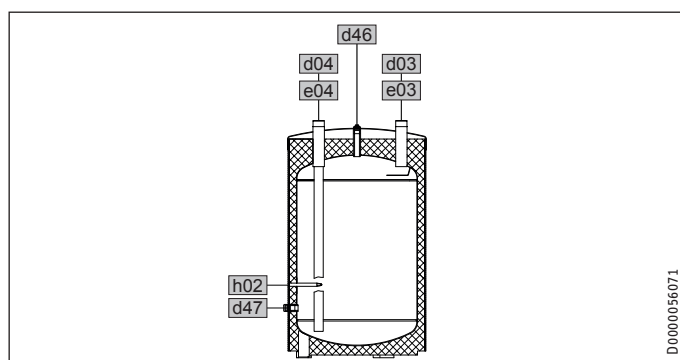
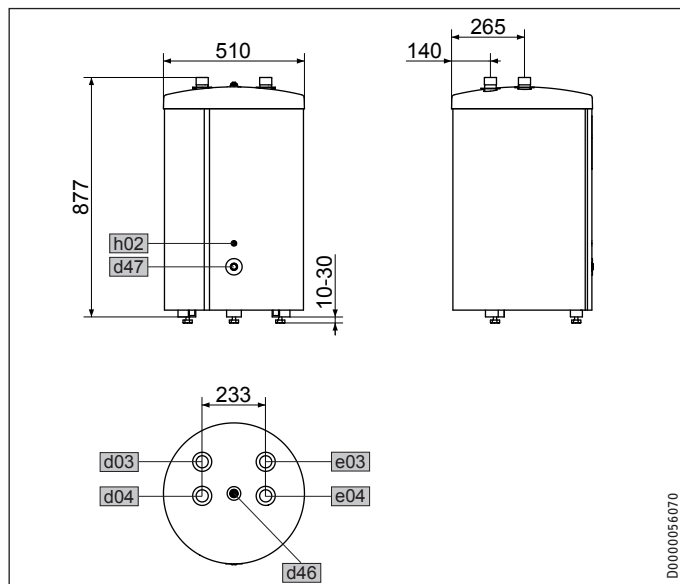
Indien het toestel voor onderhoudswerkzaamheden of bij vorstgevaar moet worden afgetapt voor de bescherming van de volledige installatie, gaat u als volgt te werk:

- ▶ Tap het toestel af via de aansluiting "Aftappen" (zie hoofdstuk "Technische gegevens / Afmetingen en aansluitingen").

Technische gegevens

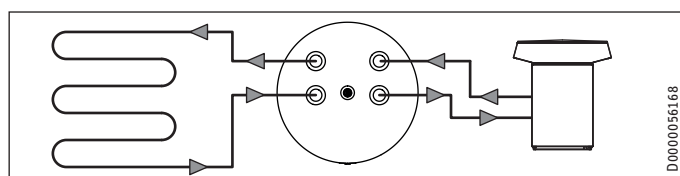
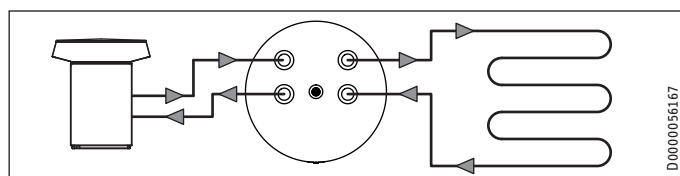
12. Technische gegevens

12.1 Afmetingen en aansluitingen



SBP 100 classic		
d03	WP-aanvoer opt.	Buitendraad G 1 1/4
d04	WP-retour opt.	Buitendraad G 1 1/4
e03	Verwarming aanvoer opt.	Buitendraad G 1 1/4
e04	Verwarming retour opt.	Buitendraad G 1 1/4
d46	Ontluchting	
d47	Aftappen	Binnendraad G 1/2
h02	Sensor WP-retour	Diameter mm 14

Aansluitmogelijkheden



12.2 Gegevens over het energieverbruik

Productgegevensblad: Warmwaterboiler volgens verordening (EU) nr. 812/2013

SBP 100 classic	
	235200
Fabrikant	STIEBEL ELTRON
Modelidentificatie van de leverancier	SBP 100 classic
Energieklasse	C
Warmhoudverlies S	W 50
Opslagvolume V	I 99

12.3 Gegevenstabel

SBP 100 classic		
		235200
Energiegegevens		
Energieklasse		C
Energieverbruik in stand-by/24 u bij 65 °C	kWh	1,2
Hydraulische gegevens		
Nominale inhoud	l	100
Werkingsgebied		
Max. toegelaten druk	MPa	0,3
Testdruk	MPa	0,45
Max. toegelaten temperatuur	°C	95
Afmetingen		
Hoogte	mm	877
Breedte	mm	510
Diepte	mm	510
Gewichten		
Gewicht gevuld	kg	120
Gewicht leeg	kg	21

NEDERLANDS

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

OBSLUHA

1. Obecné pokyny	24
1.1 Bezpečnostní pokyny	24
1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci	24
1.3 Upozornění na přístroji	25
1.4 Měrné jednotky	25
2. Bezpečnost	25
2.1 Správné používání	25
3. Popis přístroje	25
4. Odstranění problémů	25

INSTALACE

5. Bezpečnost	25
5.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny	25
5.2 Předpisy, normy a ustanovení	25
6. Popis přístroje	25
6.1 Rozsah dodávky	25
7. Příprava	26
7.1 Místo montáže	26
8. Montáž	26
8.1 Instalace přístroje	26
8.2 Příklad topné vody	26
9. Uvedení do provozu	26
9.1 První uvedení do provozu	26
9.2 Opětovné uvedení do provozu	26
10. Uvedení mimo provoz	26
11. Údržba	26
11.1 Vypuštění přístroje	26
12. Technické údaje	27
12.1 Rozměry a přípojky	27
12.2 Údaje ke spotřebě energie	27
12.3 Tabulka údajů	27

ZÁRUKA

ŽIVOTNÍ PROSTŘEDÍ A RECYKLACE

OBSLUHA

1. Obecné pokyny

Kapitola „Obsluha“ je určena uživatelům přístroje a instalačním technikům.

Kapitola „Instalace“ je určena instalačním technikům.

**Upozornění**

Dříve, než zahájíte provoz, si pozorně přečtěte tento návod a pečlivě jej uschovejte.

Případně předejte návod dalšímu uživateli.

1.1 Bezpečnostní pokyny


1.1.1 Struktura bezpečnostních pokynů

**UVOZUJÍCÍ SLOVO - Druh nebezpečí**

Zde jsou uvedeny možné následky nedodržení bezpečnostních pokynů.

► Zde jsou uvedena opatření k odvrácení nebezpečí.

1.1.2 Symboly, druh nebezpečí

Symbol	Druh nebezpečí
	Popálení (popálení, opaření)

1.1.3 Uvozující slova



UVOZUJÍCÍ SLOVO	Význam
NEBEZPEČÍ	Pokyny, jejichž nedodržení má za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
VÝSTRAHA	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
POZOR	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek středně vážné nebo lehké úrazy.

1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci

**Upozornění**

Obecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.





► Texty upozornění čtěte pečlivě.

Symbol	Význam
	Věcné škody (poškození přístroje, následné škody, poškození životního prostředí)
	Likvidace přístroje

► Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání. Potřebné úkony jsou popsány po jednotlivých krocích.

1.3 Upozornění na přístroji

Přípojky

Symbol	Význam
	Přítok / vstup / topná strana
	Výtok / výstup / vratná strana
	Tepelné čerpadlo
	Vytápění

1.4 Měrné jednotky



Upozornění

Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

2. Bezpečnost

2.1 Správné používání

Přístroj slouží k prodloužení doby provozu zdroje tepla a k přemostění tarifních dob vypnutí. Akumulační zásobník pro tepelná čerpadla slouží také k hydraulickému oddělení objemových toků tepelného čerpadla a topného okruhu.

K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů k používanému příslušenství a jiných součástí zařízení.

Jiné použití nebo použití nad rámec daného rozsahu je považováno za použití v rozporu s určením. Za použití v rozporu s účelem je považováno také použití přístroje k ohřívání jiných kapalin, než je voda nebo ohřívání vody s přísadou chemikálií, jako je nemrznoucí směs.

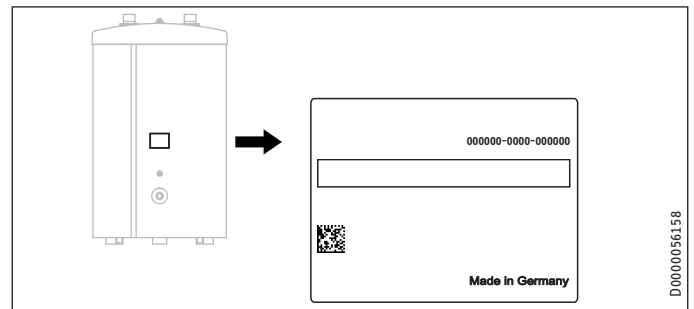
3. Popis přístroje

Ocelová nádrž s přímo nanášenou pěnovou tepelnou izolací je vybavena ochranným pouzdrům, přípojkami pro odvodu vzdušného a vypouštění a rovněž jímkou čidla. Hydraulické přípojky jsou provedeny směrem nahoru.

4. Odstranění problémů

Kontaktujte servis nebo specializovaného technika.

Pro lepší a rychlejší pomoc mu sdělte číslo (č. 000000-0000-000000), které je uvedeno na typovém štítku:



INSTALACE

5. Bezpečnost

Instalaci, uvedení do provozu, údržbu a opravy přístroje smí provádět pouze odborník.

5.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Řádnou funkci a spolehlivý provoz lze zaručit pouze v případě použití původního příslušenství a originálních náhradních dílů určených pro tento přístroj.

5.2 Předpisy, normy a ustanovení



Upozornění

Dodržujte všechny národní a místní předpisy a ustanovení.

6. Popis přístroje

6.1 Rozsah dodávky

Spolu s přístrojem je dodáváno:

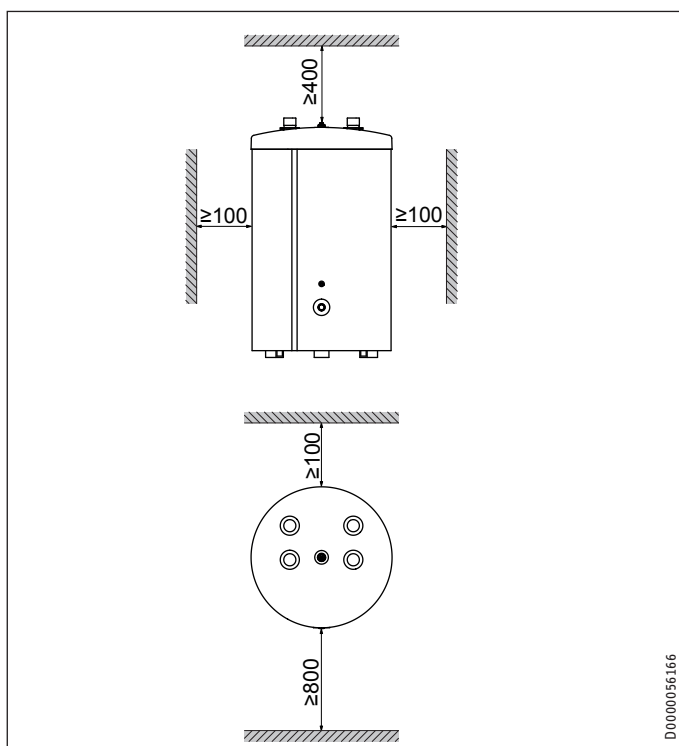
- 3 stavěcí nohy

7. Příprava

7.1 Místo montáže

- ▶ Příklad montujte do místnosti chráněné před mrazem.
- ▶ Pamatujte na dostatečnou nosnost a rovinnost podlahy (viz kapitola „Technické údaje/Tabulka s technickými údaji“).
- ▶ Pamatujte na výšku místnosti a na rozměr na výšku (viz kapitola „Technické údaje / Tabulka údajů“).

Minimální vzdálenosti



8. Montáž

8.1 Instalace přístroje

Pomocí přiložených stavěcích nožek můžete vyrovnat nerovnosti podlahy.

- ▶ Vyšroubujte 3 šrouby na jednorázové paletě.
- ▶ Naklopte přístroj a našroubujte do něj 3 stavěcí nožky.
- ▶ Vyzvedněte přístroj z palety.
- ▶ Při instalaci dodržujte minimální vzdálenosti (viz kapitola „Příprava / Místo montáže“).

8.2 Připoj topné vody



Věcné škody

Veškeré vodovodní připojky a instalace provádějte podle předpisů.

- ▶ Dodržujte při připojování topné vody návod k obsluze a instalaci tepelného čerpadla.
- ▶ Hydraulické připojky připojte s plochým těsněním.

Difuze kyslíku



Věcné škody

Nepoužívejte otevřená topná zařízení a podlahová topení s plastovými trubkami, neutěsněná proti difuzím kyslíku.

U podlahového topení s plastovými rozvody, neutěsněného proti difuzím kyslíku, se může při difuzi kyslíku objevit na ocelových částech topného zařízení koroze (např. na výměníku tepla zásobníku teplé vody, na akumulacích zásobnicích, ocelových topných tělesech nebo ocelových rozvodech).



Věcné škody

Zbytky koroze (např. usazeniny rzi) se mohou usazovat v komponentech topného zařízení, zúžit průřezy a způsobit tak ztráty výkonu nebo způsobit vypnutí z důvodu poruchy.

9. Uvedení do provozu

9.1 První uvedení do provozu

- ▶ Naplňte a odvzdušněte přístroj (připojky viz kapitola „Technické údaje / Rozměry a připojky“).
- ▶ Proveďte kontrolu těsnosti.

9.1.1 Předání přístroje

- ▶ Vysvětlete uživateli funkci přístroje a seznamte jej s použitím.
- ▶ Upozorněte uživatele na možná rizika, především na nebezpečí opaření.
- ▶ Předajte tento návod.

9.2 Opětovné uvedení do provozu

Viz kapitola „Prvotní uvedení do provozu“.

10. Uvedení mimo provoz

- ▶ Vypusťte přístroj. Viz kapitola „Údržba / Vyprázdnění přístroje“.

11. Údržba

Přístroj nevyžaduje žádnou zvláštní údržbu. Stačí pravidelná vizuální kontrola.

11.1 Vypuštění přístroje



VÝSTRAHA popálení

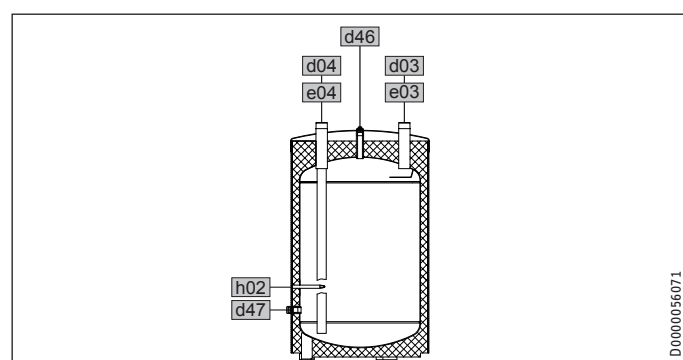
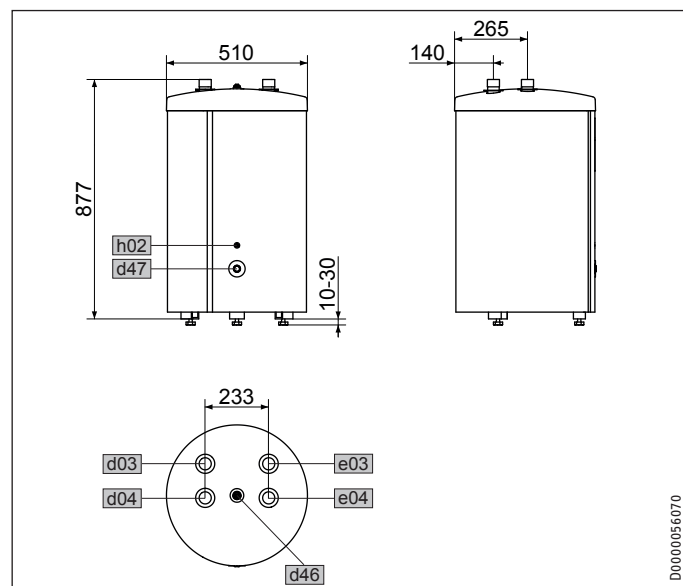
Při vypouštění může vytékat horká voda.

Pokud je nutno přístroj z důvodu údržby nebo při nebezpečí zamrznutí z důvodu ochrany kompletní instalace vyprázdnit, postupujte takto:

- ▶ Pomocí připojky „Vypouštění“ vyprázdněte přístroj (viz kapitola „Technické údaje/Rozměry a připojky“).

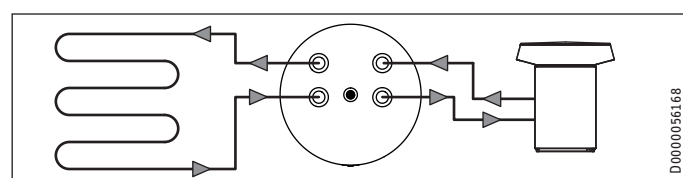
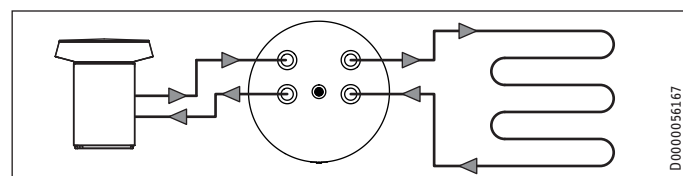
12. Technické údaje

12.1 Rozměry a přípojky



SBP 100 classic		
d03	Tep.čerp.vstup.strana vol.	Vnější závit G 1 1/4
d04	Tep.čerp.vratný tok vol.	Vnější závit G 1 1/4
e03	Topení vstup.strana vol.	Vnější závit G 1 1/4
e04	Topení vratný tok vol.	Vnější závit G 1 1/4
d46	Odvzdušnění	
d47	Vypouštění	Vnitřní závit G 1/2
h02	Čidlo tep.čerp.vrat.tok	Průměr mm 14

Možnosti připojení



12.2 Údaje ke spotřebě energie

List technických údajů k výrobku: Zásobník teplé vody v souladu s nařízením (EU) č. 812/2013

SBP 100 classic	
	235200
Výrobce	STIEBEL ELTRON
Identifikační značka modelu dodavatele	SBP 100 classic
Třída energetické účinnosti	C
Statická ztráta S	W 50
Užitný objem V	l 99

12.3 Tabulka údajů

SBP 100 classic	
	235200
Energetické údaje	
Třída energetické účinnosti	C
Pohotovostní spotřeba energie / 24 h při 65 °C	kWh 1,2
Údaje o hydraulickém systému	
Jmenovitý objem	l 100
Meze použitelnosti	
Max. dovolený tlak	MPa 0,3
Zkušební tlak	MPa 0,45
Maximální dovolená teplota	°C 95
Rozměry	
Výška	mm 877
Šířka	mm 510
Hloubka	mm 510
Hmotnosti	
Hmotnost plná	kg 120
Hmotnost prázdná	kg 21

Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

Životní prostředí a recyklace

Pomozte nám chránit naše životní prostředí. Materiály po použití zlikvidujte v souladu s platnými národními předpisy.

OBSŁUGA

1.	Wskazówki ogólne	28
1.1	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	28
1.2	Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji	28
1.3	Wskazówki na urządzeniu	29
1.4	Jednostki miar	29
2.	Bezpieczeństwo	29
2.1	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	29
3.	Opis urządzenia	29
4.	Usuwanie problemów	29

INSTALACJA

5.	Bezpieczeństwo	29
5.1	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	29
5.2	Przepisy, normy i wymogi	29
6.	Opis urządzenia	29
6.1	Zakres dostawy	29
7.	Przygotowania	29
7.1	Miejsce montażu	29
8.	Montaż	30
8.1	Ustawienie urządzenia	30
8.2	Przyłącze po stronie wody grzewczej	30
9.	Uruchomienie	30
9.1	Pierwsze uruchomienie	30
9.2	Ponowne uruchomienie	30
10.	Wyłączenie z eksploatacji	30
11.	Konserwacja	30
11.1	Opróżnianie urządzenia	30
12.	Dane techniczne	31
12.1	Wymiary i przyłącza	31
12.2	Dane dotyczące zużycia energii	31
12.3	Tabela danych	31

GWARANCJA

OCHRONA ŚRODOWISKA NATURALNEGO I RECYCLING

OBSŁUGA

1. Wskazówki ogólne

Rozdział „Obsługa” przeznaczony jest dla użytkownika urządzenia i specjalisty.

Rozdział „Instalacja” przeznaczony jest dla specjalisty.

**Wskazówka**

Przed przystąpieniem do obsługi urządzenia należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją i zachować ją do późniejszego wykorzystania.

W przypadku przekazania produktu osobie trzeciej należy jej również przekazać niniejszą instrukcję.

1.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

1.1.1 Struktura wskazówek dotyczących bezpieczeństwa

**HASŁO OSTRZEGAWCZE – rodzaj zagrożenia**

W tym miejscu są określone potencjalne skutki nieprzestrzegania wskazówki dotyczącej bezpieczeństwa.

► W tym miejscu są określone środki zapobiegające zagrożeniu.

1.1.2 Symbole i rodzaje zagrożenia

Symbol	Rodzaj zagrożenia
	Poparzenie

1.1.3 Hasła ostrzegawcze

HASŁO OSTRZEGAWCZE	Znaczenie
ZAGROŻENIE	Wskazówki, których nieprzestrzeganie prowadzi do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.
OSTRZEŻENIE	Wskazówki, których nieprzestrzeganie może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.
OSTROŻNIE	Wskazówki, których nieprzestrzeganie może prowadzić do średnich lub lekkich obrażeń ciała.

1.2 Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji

**Wskazówka**

Ogólne wskazówki są oznaczone symbolem umieszczonym obok.





► Należy dokładnie zapoznać się z treścią wskazówek.

Symbol	Znaczenie
	Szkody materialne (uszkodzenia urządzenia, szkody następne, szkody środowiskowe)
	Utylizacja urządzenia

- ▶ Ten symbol informuje o konieczności wykonania jakiejś czynności. Wymagane czynności opisane są krok po kroku.

1.3 Wskazówki na urządzeniu

Przyłącza

Symbol	Znaczenie
	Dopływ / wlot / zasilanie
	Odpyływ / wylot / powrót
	Pompa ciepła
	Ogrzewanie

1.4 Jednostki miar



Wskazówka

Jeśli nie określono innych jednostek, wszystkie wymiary podane są w milimetrach.

2. Bezpieczeństwo

2.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie pozwala wydłużyć czas eksploatacji wytwornicy ciepła i pokonać czasy wyłączenia związane z taryfą. Zbiornik buforowy do pomp ciepła służy hydraulicznemu rozdzielaniu strumieni przepływu w obiegu pompy ciepła i obiegu grzewczym.

Do użytkowania zgodnego z przeznaczeniem należy również przestrzeganie niniejszej instrukcji obsługi oraz instrukcji obsługi użytego wyposażenia dodatkowego i innych komponentów instalacji.

Inne lub wykraczające poza obowiązujące ustalenia użytkowanie traktowane jest jako niezgodne z przeznaczeniem. Jako użycie niezgodne z przeznaczeniem uznaje się również użycie urządzenia do ogrzewania innych cieczy niż woda lub wody, do której dodano chemikaliów, np. solanki.

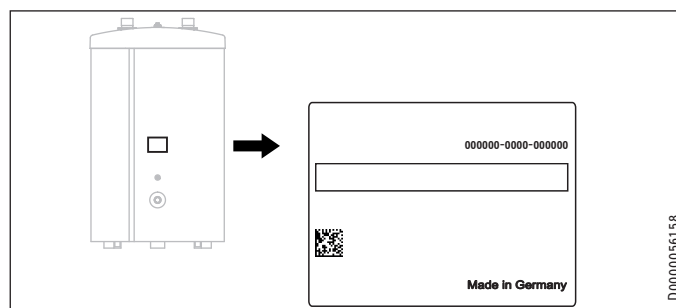
3. Opis urządzenia

Otoczony bezpośrednią pianką izolacyjną zbiornik stalowy jest wyposażony w powłokę ochronną, przyłącza do odpowietrzania i opróżniania oraz rurkę do montażu czujnika. Przyłącza hydrauliczne są wyprowadzone do góry.

4. Usuwanie problemów

Wezwać specjalistę.

W celu usprawnienia i przyspieszenia pomocy należy podać numer z tabliczki znamionowej (000000-0000-000000):



INSTALACJA

5. Bezpieczeństwo

Instalacja, uruchomienie, jak również konserwacja i naprawa urządzenia mogą być wykonane wyłącznie przez specjalistę.

5.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Producent zapewnia prawidłowe działanie i bezpieczeństwo eksploatacji tylko w przypadku stosowania oryginalnego wyposażenia dodatkowego przeznaczonego do tego urządzenia oraz oryginalnych części zamiennych.

5.2 Przepisy, normy i wymogi



Wskazówka

Należy przestrzegać wszystkich krajowych i miejscowych przepisów oraz wymogów.

6. Opis urządzenia

6.1 Zakres dostawy

Z urządzeniem dostarczane są:

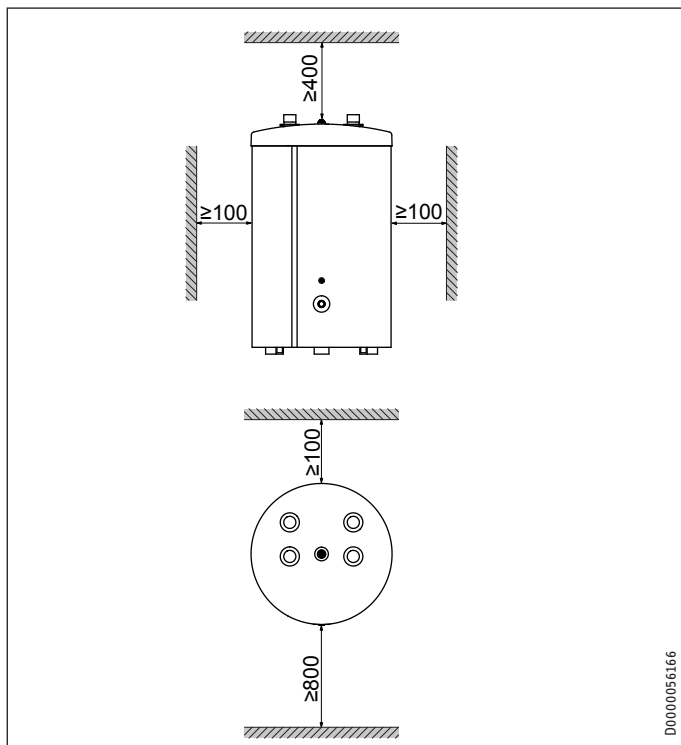
- 3 nóżki regulowane

7. Przygotowania

7.1 Miejsce montażu

- ▶ Urządzenie należy montować zawsze w pomieszczeniu zabezpieczonym przed zamarzaniem.
- ▶ Należy zwrócić uwagę, aby podłoga posiadała odpowiednią nośność i było dostatecznie równe (patrz rozdział „Dane techniczne - tabela danych”).
- ▶ Należy przestrzegać danych dotyczących wysokości pomieszczenia i wysokości po przechyleniu (patrz rozdział „Dane techniczne - tabela danych”).

Minimalne odstępy



8. Montaż

8.1 Ustawienie urządzenia

Nierówności podłoża można zniwelować dzięki dołączonym nóżkom regulowanym.

- ▶ Wykręcić 3 śruby ze spodu palety.
- ▶ Przechylić urządzenie i przykręcić dołączone 3 nóżki regulowane.
- ▶ Unieść urządzenie z palety.
- ▶ Podczas ustawiania przestrzegać minimalnych odległości (patrz rozdział „Przygotowania / Miejsce montażu”).

8.2 Przyłącze po stronie wody grzewczej



Szkody materialne

Wszystkie prace w zakresie podłączania wody i prace instalacyjne należy wykonywać zgodnie z przepisami.

- ▶ Podczas podłączania po stronie wody grzewczej należy przestrzegać instrukcji obsługi i instalacji pompy ciepła.
- ▶ Podłączyć przyłącza hydrauliczne uszczelnione płasko.

Dyfuzja tlenu



Szkody materialne

Unikać otwartych instalacji grzewczych i systemów ogrzewania podłogowego z rurami z tworzywa sztucznego niegwarantujących ochrony przed dyfuzją tlenu.

W przypadku systemów ogrzewania podłogowego z rurami z tworzywa sztucznego niegwarantujących ochrony przed dyfuzją tlenu lub otwartych instalacji grzewczych na elementach stalowych instalacji grzewczej może pojawiać się korozja (np. na wymienniku ciepła zasobnika ciepłej wody, na zasobnikach buforowych, grzejnikach stalowych lub rurach stalowych) wskutek przenikania tlenu.



Szkody materialne

Produkty korozji (np. osad z rdzy) mogą odkładać się w elementach instalacji grzewczej i w konsekwencji zmniejszenia przekroju powodować straty mocy lub wyłączenie wskutek usterki.

9. Uruchomienie

9.1 Pierwsze uruchomienie

- ▶ Napełnić i odpowietrzyć urządzenie (przyłącza, patrz rozdział „Dane techniczne / Wymiary i przyłącza”).
- ▶ Przeprowadzić kontrolę szczelności.

9.1.1 Przekazanie urządzenia

- ▶ Należy wyjaśnić użytkownikowi przeznaczenie urządzenia i zapoznać go ze sposobem użytkowania.
- ▶ Poinformować użytkownika o potencjalnych zagrożeniach, zwłaszcza o niebezpieczeństwie poparzenia.
- ▶ Przekazać niniejszą instrukcję.

9.2 Ponowne uruchomienie

Patrz rozdział „Pierwsze uruchomienie”.

10. Wyłączenie z eksploatacji

- ▶ Opróżnić urządzenie. Patrz rozdział „Konserwacja - opróżnianie urządzenia”.

11. Konserwacja

Urządzenie nie wymaga szczególnej konserwacji. Wystarczy regularna kontrola wzrokowa.

11.1 Opróżnianie urządzenia



OSTRZEŻENIE poparzenie

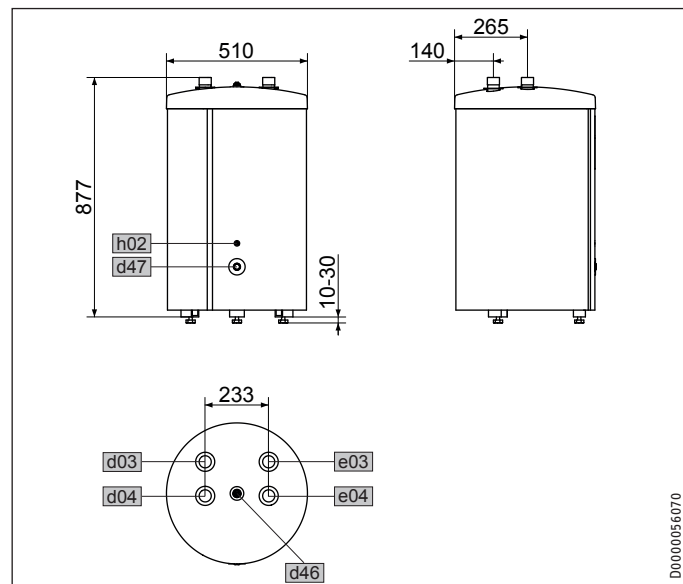
Podczas opróżniania z urządzenia może wypłynąć gorąca woda.

Jeśli konieczne jest opróżnienie całej instalacji przed przystąpieniem do prac konserwacyjnych lub w razie wystąpienia ryzyka zamarznięcia, należy postępować w następujący sposób:

- ▶ Poprzez przyłącze „Opróżnianie” można opróżnić urządzenie (patrz rozdział „Dane techniczne / Wymiary i przyłącza”).

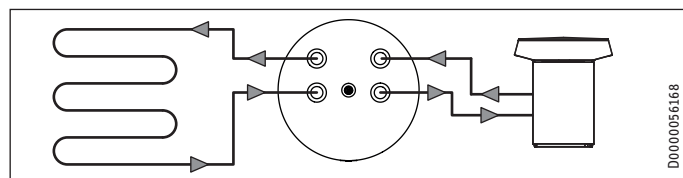
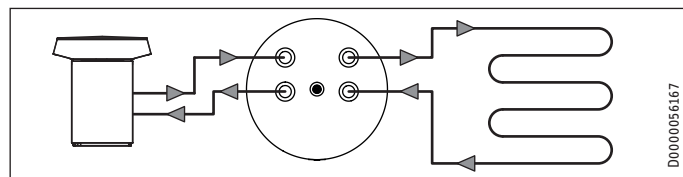
12. Dane techniczne

12.1 Wymiary i przyłącza

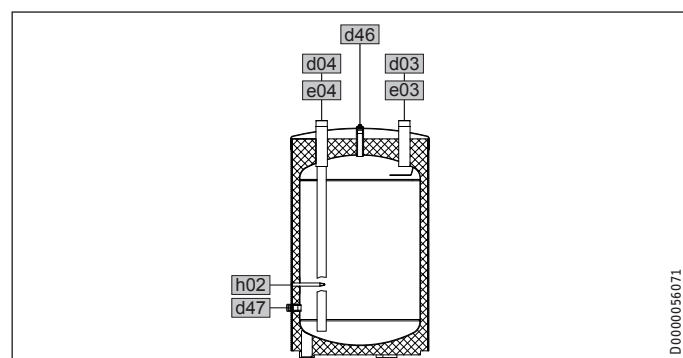


SBP 100 classic			
d03	PC wyjście, opcja	Gwint zewnętrzny	G 1 1/4
d04	PC powrót, opcja	Gwint zewnętrzny	G 1 1/4
e03	CO zasilanie, opcja	Gwint zewnętrzny	G 1 1/4
e04	CO powrót, opcja	Gwint zewnętrzny	G 1 1/4
d46	Odpowietrzanie		
d47	Opróżnianie	Gwint wewnętrzny	G 1/2
h02	Czujnik powrotu PC	Średnica	mm 14

Możliwości podłączenia



Przekrój urządzenia



12.2 Dane dotyczące zużycia energii

Karta danych produktu: Zasobniki ciepłej wody użytkowej zgodnie z rozporządzeniem (UE) nr 812/2013

SBP 100 classic	
235200	
Producent	STIEBEL ELTRON
Kod modelu dostawcy	SBP 100 classic
Klasa efektywności energetycznej	C
Straty postojowe S	W 50
Pojemność magazynowa V	l 99

12.3 Tabela danych

SBP 100 classic	
235200	
Dane elektryczne	
Klasa efektywności energetycznej	C
Zużycie energii na podtrzymanie temperatury przez 24 godz. przy 65 °C	kWh 1,2
Dane hydrauliczne	
pojemność nominalna	l 100
Temperatury, granice stosowania	
Maks. dopuszczalne ciśnienie	MPa 0,3
Ciśnienie próbne	MPa 0,45
Maks. dop. temperatura	°C 95
Wymiary	
Wysokość	mm 877
Szerokość	mm 510
Głębokość	mm 510
Masy	
Masa po napełnieniu	kg 120
ciężar (pusty)	kg 21

Gwarancja

Urządzeń zakupionych poza granicami Niemiec nie obejmują warunki gwarancji naszych niemieckich spółek. Ponadto w krajach, w których jedna z naszych spółek córek jest dystrybutorem naszych produktów, gwarancji może udzielić wyłącznie ta spółka. Taka gwarancja obowiązuje tylko wówczas, gdy spółka-córka sformułowała własne warunki gwarancji. W innych przypadkach gwarancja nie jest udzielana.

Nie udzielamy gwarancji na urządzenia zakupione w krajach, w których żadna z naszych spółek córek nie jest dystrybutorem naszych produktów. Ewentualne gwarancje udzielone przez importera zachowują ważność.

Ochrona środowiska i recycling

Pomóż chronić środowisko naturalne. Materiały po wykorzystaniu należy utylizować zgodnie z krajowymi przepisami.

KEZELÉS

1.	Általános tudnivalók	32
1.1	Biztonsági tudnivalók	32
1.2	A dokumentumban használt egyéb jelölések	32
1.3	A készüléken található tudnivalók	33
1.4	Mértékegységek	33
2.	Biztonság	33
2.1	Rendeltetésszerű használat	33
3.	A készülék leírása	33
4.	Hibaelhárítás	33

TELEPÍTÉS

5.	Biztonság	33
5.1	Általános biztonsági tudnivalók	33
5.2	Előírások, szabványok és rendelkezések	33
6.	A készülék leírása	33
6.1	Tartozékok	33
7.	Előkészületek	33
7.1	Telepítés helye	33
8.	Szerelés	34
8.1	A készülék telepítése	34
8.2	Fűtési melegvíz bekötés	34
9.	Üzembe helyezés	34
9.1	Első üzembe helyezés	34
9.2	Ismételt üzembe helyezés	34
10.	Üzemen kívül helyezés	34
11.	Karbantartás	34
11.1	A készülék leürítése	34
12.	Műszaki adatok	35
12.1	Méreték és csatlakozók	35
12.2	Az energiafogyasztásra vonatkozó adatok	35
12.3	Adattábla	35

GARANCIA

KÖRNYEZETVÉDELEM ÉS ÚJRAHASZNOSÍTÁS

KEZELÉS

1. Általános tudnivalók

A „Kezelés“ fejezet a felhasználók és a szakszerelők részére készült.

A „Telepítés“ c. fejezet a szakszerelők részére készült.



Megjegyzés

Használat előtt figyelmesen olvassa el ezt az útmutatót, és őrizze meg.

Adja tovább az útmutatót is a következő tulajdonosnak, ha a készüléket továbbadja.

1.1 Biztonsági tudnivalók

1.1.1 A biztonsági tudnivalók felépítése



JELZŐSZÓ A veszély jellege

Itt a biztonsági tudnivalók figyelmen kívül hagyásából adódó lehetséges következmények találhatók.

► Itt a veszély elhárításához szükséges intézkedések találhatók.

1.1.2 Szimbólumok, a veszély jellege

Szimbólum	A veszély jellege
	Égési sérülés (Égési sérülés, forrázás)

1.1.3 Jelzőszavak

JELZŐSZÓ	Jelentése
VESZÉLY	Olyan tudnivalók, amelyek figyelmen kívül hagyása sérüléshez vagy halálhoz vezet.
FIGYELMEZTETÉS	Olyan tudnivalók, amelyek figyelmen kívül hagyása sérüléshez vagy halálhoz vezethet.
VIGYÁZAT	Olyan tudnivalók, amelyek figyelmen kívül hagyása közepesen súlyos vagy könnyű sérülésekhez vezethet.

1.2 A dokumentumban használt egyéb jelölések



Megjegyzés

Az általános tudnivalókat a mellettük lévő szimbólumok jelölik.





► Figyelmesen olvassa el a tudnivalók szövegét.

Szimbólum	Jelentése
	Anyagi kár (a készülék sérülése, következményként fellépő kár, környezeti kár)
	A készülék hulladékkezelése

► Ez a szimbólum teendőkre utal. A szükséges műveleteket lépésről lépésre ismertetjük.

1.3 A készüléken található tudnivalók

Csatlakozók

Szimbólum	Jelentése
	Bemenet / előremenő közeg
	Kimenet / visszatérő közeg
	Hőszivattyú
	Fűtés

1.4 Mértékegységek



Megjegyzés

Amennyiben nem tüntettek fel egyéb mértékegységet, a méretek mm-ben értendők.

2. Biztonság

2.1 Rendeltetésszerű használat

A készülék a hőenergia-előállító berendezés üzemidejének meghosszabbítására és a tarifaválasztásból adódó kikapcsolási időszakok áthidalására szolgál. A hőszivattyúhoz felhasználható puffertároló a hőszivattyú és a fűtés hidraulikus köreinek egymástól való szétválasztására szolgál.

A rendeltetésszerű használathoz tartozik a jelen útmutató, valamint a pótlólag felhasznált kiegészítő eszközök és egyéb rendszerrelemek útmutatóinak figyelembe vétele is.

Más jellegű vagy ettől eltérő felhasználás nem minősül rendeltetésszerűnek. Nem rendeltetésszerű használatnak minősül a készülék alkalmazása víztől eltérő folyadékokkal vagy vegyi anyagokkal elegyített vízzel (pl. só).

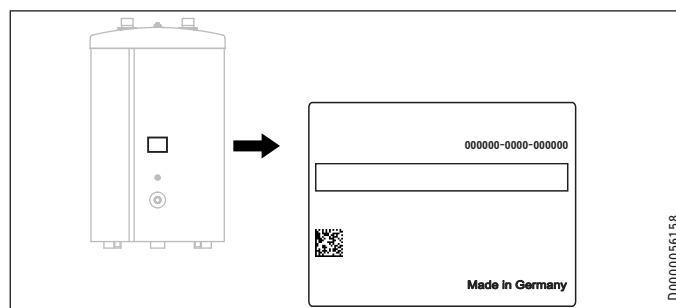
3. A készülék leírása

A habbal közvetlenül körbefújt acél tartály védőburkolattal, lég-telenítés céljára szolgáló csatlakozással valamint feltöltésre és leürítésre szolgáló csőcsonkokkal van ellátva. A hidraulikus csatlakozások felül vannak kivezetve.

4. Hibaelhárítás

Hívjon szakszerelőt.

A jobb és gyorsabb segítség érdekében adja meg a típustáblán látható gyári számot (000000-0000-000000).



TELEPÍTÉS

5. Biztonság

A készülék telepítését, üzembe helyezését, illetve karbantartását és javítását csak szakszerelő végezheti el.

5.1 Általános biztonsági tudnivalók

A kifogástalan működést és üzembiztonságot csak abban az esetben garantáljuk, ha a készülékhez való gyári tartozékokat és cseralkatrészeket használják.

5.2 Előírások, szabványok és rendelkezések



Megjegyzés

Minden nemzeti, valamint helyi előírást és rendeletet vegyen figyelembe.

6. A készülék leírása

6.1 Tartozékok

A készülékkel szállított tartozékok:

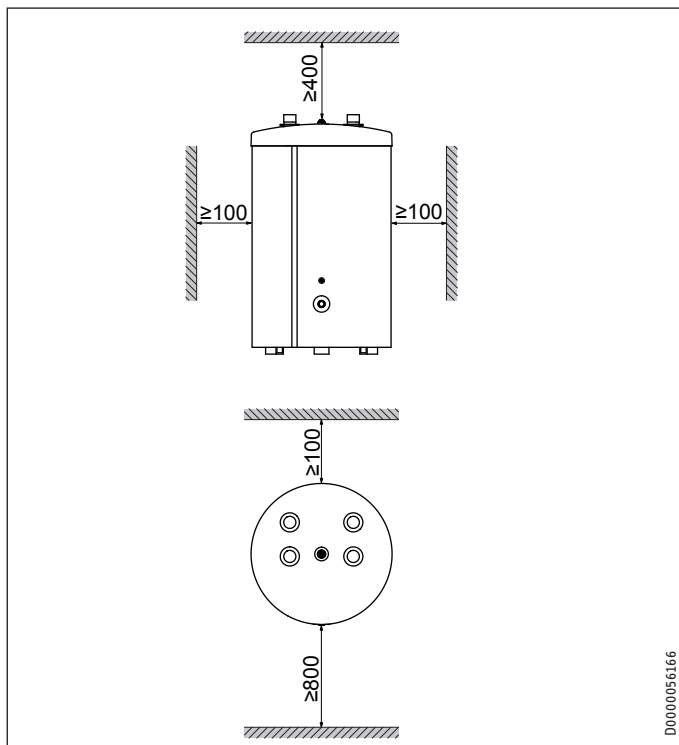
- 3 Állítható lábak

7. Előkészületek

7.1 Telepítés helye

- ▶ A készüléket csak fagymentes helyre szabad felszerelni.
- ▶ Ügyeljen arra, hogy a padló vízszintes legyen, és elegendő teherbírással rendelkezzen (lásd a „Műszaki adatok/adattáblázat” c. fejezetet).
- ▶ Ügyeljen arra a helyiség megfelelő magasságára és a berendezés átlóhosszára (lásd a „Műszaki adatok/adattáblázat” c. fejezetet).

Minimális távolságok



8. Szerelés

8.1 A készülék telepítése

A mellékelt szabályozható lábakkal kiegyenlíthető a padló egyenletlensége (nem vízszintes).

- ▶ Csavarja ki a készüléket a szállításra szolgáló raklaphoz rögzítő három csavart.
- ▶ Billentse meg a készüléket, és csavarja be a mellékelt 3 darab állítható lábat.
- ▶ Emelje le a készüléket a raklapról.
- ▶ A telepítés során tartsa be a minimális távolságokat (lásd az „Előkészületek / Telepítési hely“ c. fejezetet).

8.2 Fűtési melegvíz bekötés



Anyagi kár

Minden vízbekötési és szerelési munkát az előírásoknak megfelelően kell elvégezni.

- ▶ A fűtési melegvíz bekötése során vegye figyelembe a hőszivattyú kezelési és telepítési leírásában megadott információkat.
- ▶ Csatlakoztassa a hidraulikus csatlakozásokat lapos tömítéssel.

Oxigéndiffúzió



Anyagi kár

Kerülje a nyílt égésterű fűtőberendezés és az oxigéndiffúzió elleni védelemmel el nem látott műanyagcsöves padlófűtési rendszerek használatát.

Nyílt égésterű fűtőberendezések vagy oxigéndiffúzió elleni védelemmel el nem látott műanyagcsöves padlófűtési rendszerek esetében a beszivárgó oxigén a fűtési berendezés acél elemeinek a korrózióját okozhatja (pl. a használati melegvíz hőcserélőben, a puffertartályban, az acél radiátorokban vagy az acélcsövekben).



Anyagi kár

A korróziós eredményeképpen keletkező anyagok (pl. rozsdaiszap) lerakódhatnak a fűtési rendszerben, és a keresztmetszet-csökkenésnek köszönhetően teljesítménycsökkenést vagy meghibásodást okozhatnak.

9. Üzembe helyezés

9.1 Első üzembe helyezés

- ▶ Töltse fel és légtelenítse a készüléket (a csatlakozásokat lásd a „Műszaki adatok / Méretek és csatlakozások“ című fejezetben).
- ▶ Ellenőrizze a rendszer tömítettségét.

9.1.1 A készülék átadása

- ▶ Magyarozza el a felhasználónak a készülék működését, és mutassa be neki annak használatát.
- ▶ Figyelmeztesse a felhasználót a lehetséges veszélyekre, különösen a leforrzás veszélyére.
- ▶ Adja át ezt az útmutatót.

9.2 Ismételt üzembe helyezés

Lásd az „Első üzembe helyezés“ c. fejezetet.

10. Üzemen kívül helyezés

- ▶ Ürítse le a készüléket. Lásd az „Karbantartás / Készülék leürítése“ c. fejezetet.

11. Karbantartás

A készülék nem igényel különösebb karbantartást. Rendszeres szemrevételezés elegendő.

11.1 A készülék leürítése



FIGYELMEZTETÉS Égési sérülés

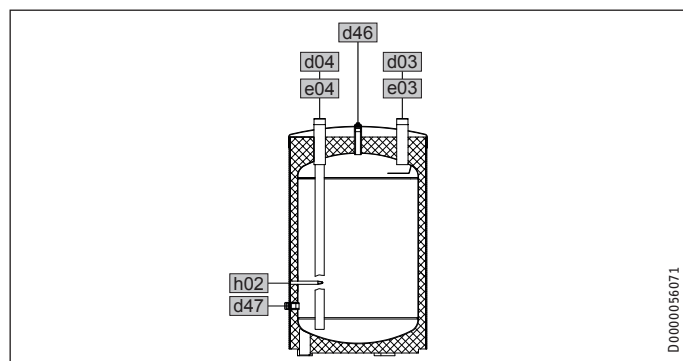
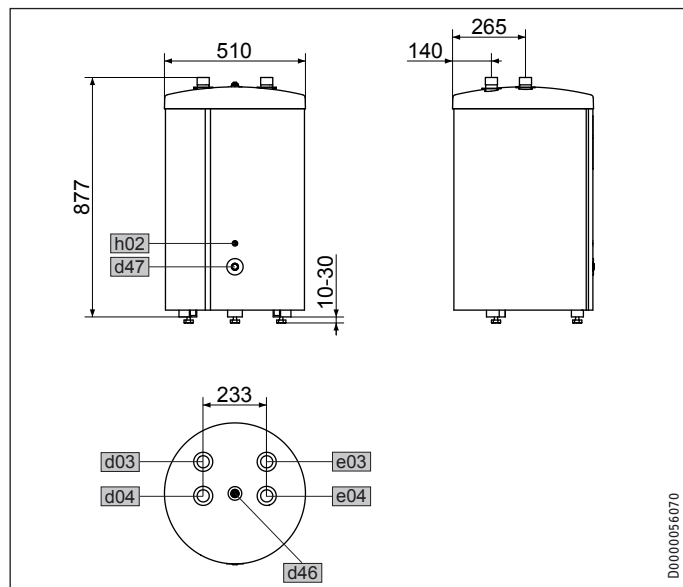
Leürítéskor a készülékből forró víz léphet ki.

Amennyiben a készüléket karbantartási munkához vagy a teljes rendszer fagyveszély elleni védelme céljából le kell üríteni, a következők szerint járjon el:

- ▶ A leürítést a készülék ürítés céljára szolgáló csatlakozóján keresztül végezze el (a csatlakozásokat lásd a „Műszaki adatok / Méretek és csatlakozások“ című fejezetben)

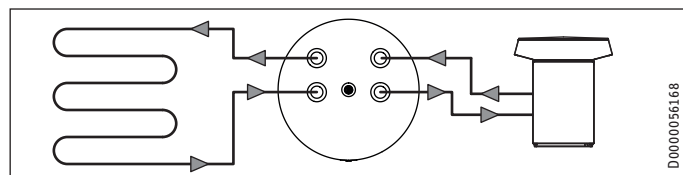
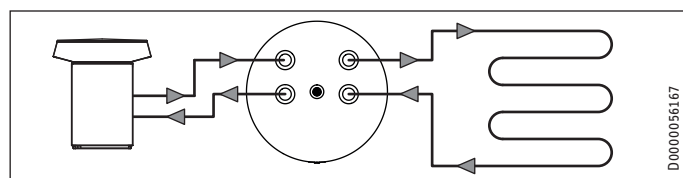
12. Műszaki adatok

12.1 Méretek és csatlakozók



SBP 100 Classic		
d03	HSZ előremenő opc.	Külső menet G 1 1/4
d04	HSZ visszatérő opc.	Külső menet G 1 1/4
e03	Fűtés előremenő opc.	Külső menet G 1 1/4
e04	Fűtés visszatérő opc.	Külső menet G 1 1/4
d46	Légtelenítés	
d47	Leürítés	Belső menet G 1/2
h02	HSZ visszatérő érzékelő	Átmérő mm 14

Csatlakoztatási lehetőségek



12.2 Az energiafogyasztásra vonatkozó adatok

Termékatlap: Melegvíz-tárolótartály a 812/2013/EU rendelet előírásai szerint

SBP 100 classic	
	235200
Gyártó	STIEBEL ELTRON
Szállító modellazonosítója	SBP 100 classic
Energia-felhasználás hatékonysági osztály	C
S állandó veszteségre	W 50
V tárolási térfogat	l 99

12.3 Adattábla

SBP 100 classic	
	235200
Energetikai adatok	
Energia-felhasználás hatékonysági osztály	C
Készenléti energiafelhasználás/24 óra 65 °C-on	kWh 1,2
Hidraulikus adatok	
Névleges térfogat	l 100
Hőmérsékletek, alkalmazási határértékek	
Max. megengedett nyomás	MPa 0,3
Próbanyomás	MPa 0,45
Legnagyobb megengedett hőmérséklet	°C 95
Méretek	
Magasság	mm 877
Szélesség	mm 510
mélység	mm 510
Súlyok	
Súly feltöltve	kg 120
Súly üresen	kg 21

Garancia

A Németországon kívül vásárolt készülékekre nem érvényesek cégünk németországi vállalatainak garanciális feltételei. Az olyan országokban, amelyekben termékeinket egy leányvállaltunk terjeszti, a garanciát elsősorban a leányvállalatunk biztosítja. Garancia csak akkor nyújtható, ha az adott leányvállalat kiadta saját garanciális feltételeit. Azon felül semmilyen garanciát nem nyújtunk.

Az olyan készülékekre nem tudunk garanciát biztosítani, amelyek olyan országokban vásároltak meg, amelyekben nincs leányvállalatunk. Ezek a rendelkezések nem érintik az importőr által biztosított esetleges garanciát.

Környezetvédelem és újrahasznosítás

Kérjük, segítsen a környezet védelmében. Használat után az anyagokat a helyi hatósági előírások szerint kell hulladékba juttatni.

KÄYTTÖ

1. Yleisiä ohjeita	36
1.1 Turvallisuusohjeet	36
1.2 Muut tässä dokumentissa käytetyt merkinnät	36
1.3 Laitteessa käytettävät symbolit	37
1.4 Mittayksiköt	37
2. Turvallisuus	37
2.1 Määräystenmukainen käyttö	37
3. Laitteen kuvaus	37
4. Vianmääritys	37

ASENNUS

5. Turvallisuus	37
5.1 Yleiset turvallisuusohjeet	37
5.2 Lait, normit ja määräykset	37
6. Laitteen kuvaus	37
6.1 Toimituksen sisältö	37
7. Valmistelut	38
7.1 Asennuspaikka	38
8. Asennus	38
8.1 Laitteen sijoittaminen	38
8.2 Lämminvesiliitäntä	38
9. Käyttöönotto	38
9.1 Ensimmäinen käyttöönotto	38
9.2 Uudelleenkäyttöönotto	38
10. Käytöstäpoisto	38
11. Huolto	38
11.1 Laitteen tyhjennys	38
12. Tekniset tiedot	39
12.1 Mitat ja liitännät	39
12.2 Energiankulutusta koskevat tiedot	39
12.3 Taulukko	39

TAKUU

YMPÄRISTÖ JA KIERRÄTYS

KÄYTTÖ

1. Yleisiä ohjeita

Luku "Käyttö" on tarkoitettu laitteen käyttäjille ja ammattiasentajille.

Luku "Asennus" on tarkoitettu ammattiasentajille.



Ohje

Lue tämä käyttöopas huolellisesti ennen käyttöä ja säilytä opas. Mikäli laite luovutetaan eteenpäin, anna myös käyttöopas seuraavalle käyttäjälle.

1.1 Turvallisuusohjeet

1.1.1 Turvallisuusohjeen rakenne



HUOMIOSANA Vaaran tyyppi
Turvallisuusohjeiden laiminlyöntien mahdolliset seuraukset.
 ► Vaarojen torjunta.

1.1.2 Symbolit, vaaran tyyppi

Symboli	Vaaran tyyppi
	Palovamma (palovamma, nesteen aiheuttama palovamma)

1.1.3 Huomiosanat

HUOMIOSANA	Merkitys
VAARA	Ohjeet, joiden noudattamatta jättäminen aiheuttaa vakavia vammoja tai kuoleman.
VAROITUS	Ohjeet, joiden noudattamatta jättäminen voi aiheuttaa vakavia vammoja tai kuoleman.
VARO	Ohjeet, joiden noudattamatta jättäminen voi aiheuttaa keskivakavia tai lieviä vammoja.

1.2 Muut tässä dokumentissa käytetyt merkinnät



Ohje





Yleiset ohjeet on merkitty viereisellä symbolilla.
 ► Lue ohjetekstit huolellisesti.

Symboli	Merkitys
	Aineelliset vahingot (laitteauriot, epäsuorat vahingot, ympäristöhaitat)
	Laitteen hävittäminen

► Tämä symboli kertoo, että tarvitaan toimenpiteitä. Tarvittavat toimenpiteet kuvaillaan vaihe vaiheelta.

1.3 Laitteessa käytettävät symbolit

Liitännät

Symboli	Merkitys
	Tulo / sisääntulo / menovirtaus
	Lähtö / ulostulo / paluuvirtaus
	Lämpöpumppu
	Lämmitys

1.4 Mittayksiköt



Ohje

Ellei toisin ole ilmoitettu, mittayksikkönä on aina millimetri.

2. Turvallisuus

2.1 Määräystenmukainen käyttö

Laitte pidentää lämmöntuottajan käyttöaikaa ja auttaa ylittämään tariffiin liittyvät sammutusajat. Lämpöpumpun puskurivaraaja erottaa myös hydraulisesti lämpöpumppu- ja lämmityspiirin tilavuusvirrat.

Tässä käyttöoppaassa samoin kuin varuste- ja komponenttikohdaisissa käyttöoppaissa annettuja ohjeita on noudatettava.

Muunlainen käyttö on kielletty. Laitetta saa käyttää ainoastaan pelkän veden lämmitykseen. Myös kemikaaleilla parannetun veden (esim. keruuliuos) lämmittäminen on kielletty.

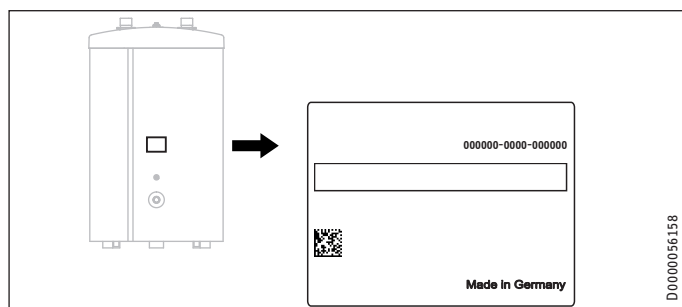
3. Laitteen kuvaus

Vaahtomuovipinnalla eristetyn terässäiliön varustukseen kuuluu suojakuori, ilmaus- ja tyhjennysliitännät sekä anturiputki. Hydrauliliitännät toteutetaan ylöspäin.

4. Vianmääritys

Ota yhteys ammattiasentajaan.

Nopeutat ja helpotat palvelua antamalla arvokilvessä olevan numeron (000000-0000-000000):



ASENNUS

5. Turvallisuus

Laitteen asennus-, käyttöönotto-, huolto- ja korjaustyöt saa suorittaa vain ammattiasentaja.

5.1 Yleiset turvallisuusohjeet

Valmistaja takaa laitteen moitteettoman toiminnan ja käyttöturvallisuuden vain, jos laitteessa käytetään siihen tarkoitettuja alkuperäisiä lisävarusteita ja varaosia.

5.2 Lait, normit ja määräykset



Ohje

Noudata kaikkia asiaankuuluvia sääntöjä ja määräyksiä.

6. Laitteen kuvaus

6.1 Toimituksen sisältö

Laitteen mukana toimitetaan:

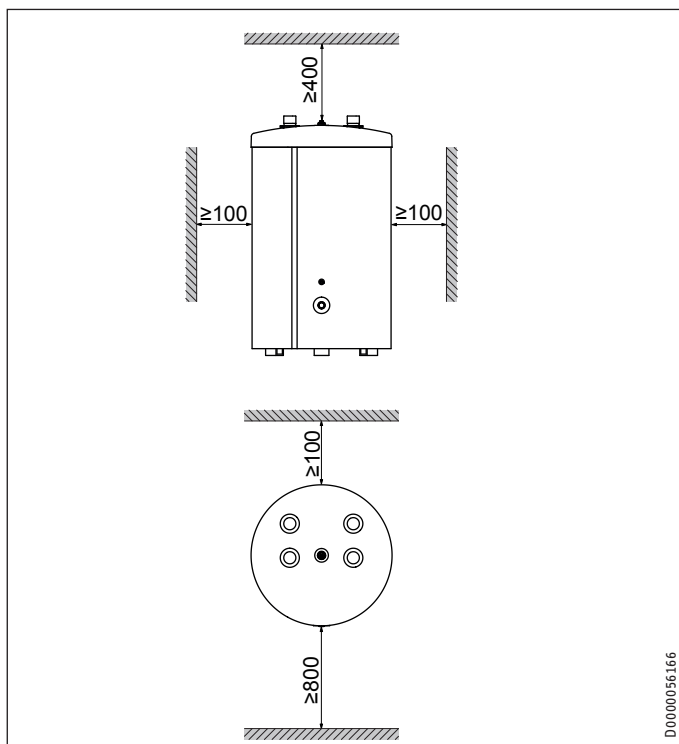
- 3 säätöjalkaa

7. Valmistelut

7.1 Asennuspaikka

- ▶ Laitteen saa asentaa vain jäätymiseltä suojattuihin tiloihin.
- ▶ Varmista, että lattian kantavuus ja tasaisuus on riittävä (katso luku "Tekniset tiedot / Taulukko").
- ▶ Varmista, että huonekorkeus ja kallistuksen vaatima tila ovat riittävät (katso "Tekniset tiedot / Taulukko").

Minimivälit



8. Asennus

8.1 Laitteen sijoittaminen

Kompensoi lattian mahdolliset epätasaisuudet säätöjalkojen avulla.

- ▶ Kierrä 3 ruuvia irti kertakäyttölavasta.
- ▶ Kallista laitetta ja kierrä mukana toimitetut 3 säätöjalkaa kiinni laitteeseen.
- ▶ Poista laite lavalta.
- ▶ Noudata asennuksessa vähimmäisetäisyyksiä (katso luku "Valmistelut / Asennuspaikka").

8.2 Lämminvesiliitäntä



Aineelliset vahingot

Kaikki vesiliitäntä- ja asennustyöt on tehtävä määräysten mukaisesti.

- ▶ Toteuta lämminvesiliitännät lämpöpumpun asennus- ja käyttöoppaan ohjeiden mukaisesti.
- ▶ Liitä hydrauliliitännät tasotiivystyksellä.

Happidiffuusio



Aineelliset vahingot

Vältä avoimia lämmitysjärjestelmiä ja ei-happidiffusioitiiviitä muoviputkilla toteutettuja lattialämmitysjärjestelmiä.

Ei-happidiffusioitiiviillä muoviputkilla toteutetuissa lattialämmitysjärjestelmissä tai avoimissa lämmitysjärjestelmissä happidiffuusio voi aiheuttaa lämmitysjärjestelmän teräsoisien (esim. käyttövesivaraajan lämmönsiirtimen, puskurivaraajien, teräksisten lämmityselementtien tai teräsputkien) ruostumista.



Aineelliset vahingot

Korroosiotuotteet (kuten ruostesakka) voivat saostua lämmitysjärjestelmän osiin ja aiheuttaa poikkipinta-alan ahtautumisen takia tehohäviöitä tai häiriösammutuksia.

9. Käyttöönotto

9.1 Ensimmäinen käyttöönotto

- ▶ Täytä laite ja suorita ilmanpoisto (katso "Tekniset tiedot / Mitat ja liitännät").
- ▶ Tee tiiviystarkastus.

9.1.1 Laitteen luovuttaminen

- ▶ Selvitä käyttäjälle laitteen toiminta ja perehdytä hänet sen käyttöön.
- ▶ Huomauta käyttäjälle mahdollisista vaaroista, erityisesti kuumien veden aiheuttamasta palovammavaarasta.
- ▶ Luovuta tämä käyttöohje.

9.2 Uudelleenkäyttöönotto

Katso luku "Ensimmäinen käyttöönotto".

10. Käytöstäpoisto

- ▶ Tyhjennä laite. Katso luku "Huolto / Laitteen tyhjennys".

11. Huolto

Laite ei tarvitse mitään erityistä huoltoa. Säännöllinen silmämääräinen tarkastus riittää.

11.1 Laitteen tyhjennys



VAROITUS Palovamma

Tyhjennyksen aikana laitteesta voi tulla ulos kuumaa vettä.

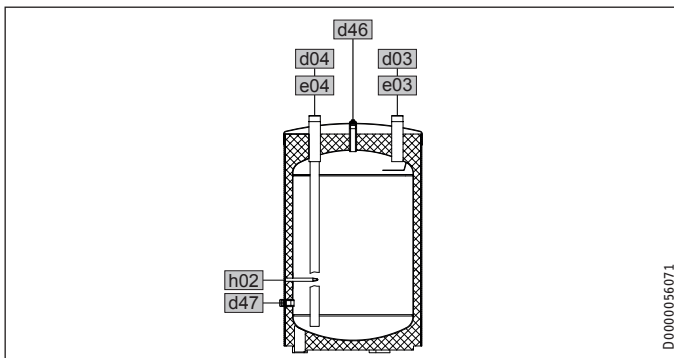
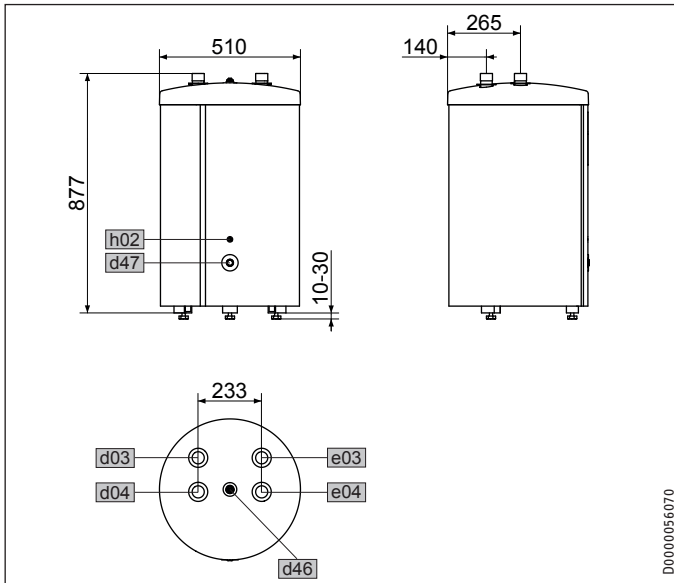
Jos laite on tyhjennettävä huoltotöitä varten tai koko järjestelmän suojaamiseksi jäätymisvaaran uhatessa, toimi seuraavasti:

- ▶ Tyhjennä laite tyhjennysliitännän kautta (katso "Tekniset tiedot / Mitat ja liitännät").

Tekniset tiedot

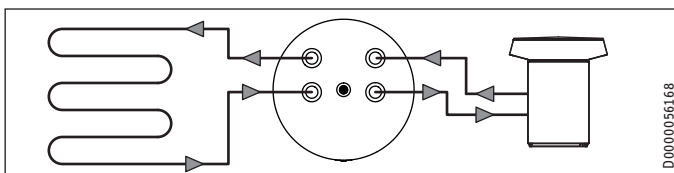
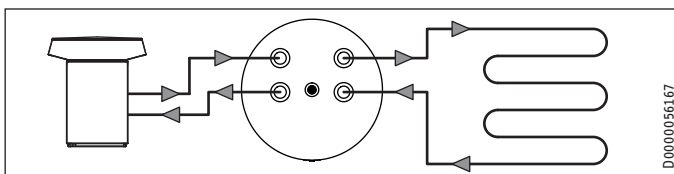
12. Tekniset tiedot

12.1 Mitat ja liitännät



SBP 100 classic			
d03	Lämpöpumppu menovirtaus val.	Ulkokierre	G 1 1/4
d04	Lämpöpumppu paluuvirtaus val.	Ulkokierre	G 1 1/4
e03	Lämmitys menovirtaus val.	Ulkokierre	G 1 1/4
e04	Lämmityksen paluuvirtaus val.	Ulkokierre	G 1 1/4
d46	Ilmanpoisto		
d47	Tyhjennys	Sisäkierre	G 1/2
h02	Anturi lämpöpumppu paluuvirtaus	Halkaisija	mm 14

Liitännämahdollisuudet



12.2 Energiankulutusta koskevat tiedot

Tuotetietolehtinen: Käyttövesivaraajat, jotka täyttävät komission asetuksen (EU) nro 812/2013 vaatimukset

SBP 100 classic	
	235200
Valmistaja	STIEBEL ELTRON
Toimittajan mallitunnus	SBP 100 classic
Energiatohokkuusluokka	C
Seisontahäviö S	W 50
Säiliön tilavuus V	l 99

12.3 Taulukko

SBP 100 classic		
		235200
Energiatekniset tiedot		
Energiatohokkuusluokka		C
Valmiustilan energiankulutus 24 h, 65 °C	kWh	1,2
Hydrauliikkatiedot		
Nimellistilavuus	l	100
Lämpötilat, käyttörajat		
Sallittu käyttöylipaine	MPa	0,3
Koestuspaine	MPa	0,45
Suurin sallittu lämpötila	°C	95
Mitat		
Korkeus	mm	877
Leveys	mm	510
Syvyys	mm	510
Painot		
Paino täytettynä	kg	120
Paino tyhjänä	kg	21

Takuu

Saksan ulkopuolella hankittuihin laitteisiin ei sovelleta Saksan yritystemme takuehtoja. Maissa, joissa tuotteitamme markkinoi tytäryrityksemme, takuun voi myöntää vain kyseinen tytäryritys. Takuu myönnetään vain, jos tytäryritys on julkaissut omat takuehdot. Tämän lisäksi ei myönnetä muuta takuuta.

Emme myönnä takuuta laitteille, jotka on hankittu maissa, joissa tytäryrityksemme ei markkinoi tuotteitamme. Tämä ei vaikuta maahantuojan mahdollisesti myöntämiin takuihin.

Ympäristö ja kierrätys

Autaa ympäristömme suojelussa. Hävitä käytetyt materiaalit kansallisten määräysten mukaisesti.

BETJENING

1.	Generel vejledning	40
1.1	Sikkerhedsinstruktioner	40
1.2	Andre markeringer i denne dokumentation	40
1.3	Anvisninger på apparatet	41
1.4	Måleenheder	41
2.	Sikkerhed	41
2.1	Formålsbestemt anvendelse	41
3.	Apparatbeskrivelse	41
4.	Problemløsning	41

INSTALLATION

5.	Sikkerhed	41
5.1	Generelle sikkerhedsinstruktioner	41
5.2	Forskrifter, standarder og bestemmelser	41
6.	Apparatbeskrivelse	41
6.1	Standardlevering	41
7.	Forberedelser	42
7.1	Monteringssted	42
8.	Installation	42
8.1	Opstilling af enheden	42
8.2	Varmtvands-tilslutning	42
9.	Idriftsætning	42
9.1	Første idriftsætning	42
9.2	Genstart	42
10.	Driftsstop	42
11.	Vedligeholdelse	42
11.1	Tømning af apparatet	42
12.	Tekniske data	43
12.1	Mål og tilslutninger	43
12.2	Energiforbrugsdata	43
12.3	Datatabel	43

GARANTI

MILJØ OG GENBRUG

BETJENING

1. Generel vejledning

Kapitlet Betjening henvender sig både til apparatets bruger og fagmanden.

Kapitlet "Installation" henvender sig til fagmanden.



Bemærk

Læs denne vejledning omhyggeligt inden brug, og opbevar den.

Giv i givet fald vejledningen videre til den efterfølgende bruger.

1.1 Sikkerhedsinstruktioner

1.1.1 Opbygningen af sikkerhedsinstruktionerne



SIGNALORD Faretype

Her angives mulige følger, hvis sikkerhedsinstruktionerne tilsidesættes.

► Her anføres foranstaltninger til at afværge faren.

1.1.2 Symboler, faretype

Symbol	Faretype
	Forbrænding (forbrænding, skoldning)

1.1.3 Signalord

SIGNALORD	Betydning
FARE	Instruktioner, som medfører alvorlige personskader eller dødsfald, hvis de ikke overholdes.
ADVARSEL	Instruktioner, som kan medføre alvorlige personskader eller dødsfald, hvis de ikke overholdes.
FORSIGTIG	Instruktioner, som kan medføre middelsvære eller lettere personskader, hvis de ikke overholdes.

1.2 Andre markeringer i denne dokumentation



Bemærk

Generelle informationer kendetegnes med det symbol, der vises her ved siden af.

► Læs omhyggeligt instruktionen igennem.

Symbol	Betydning
	Materielle skader (skader på apparat, følge- og miljøskader)
	Bortskaffelse af apparater

► Dette symbol gør opmærksom på, at du skal gøre noget. De nødvendige handlinger beskrives trin for trin.

1.3 Anvisninger på apparatet

Tilslutninger

Symbol	Betydning
	Tilløb / indgang / fremløb
	Udløb / udgang / returløb
	Varmepumpe
	Varme

1.4 Måleenheder

Bemærk
Hvis ikke andet er angivet, er alle mål i millimeter.

2. Sikkerhed

2.1 Formålsbestemt anvendelse

Enheden bruges til at forlænge varmevekslerens driftstid og overstyre gængse frakoblingstider. Bufferbeholderen til varmepumper bruges også til hydraulisk frakobling af volumenstrømmene fra varmepumpekredsløbet og varmekredsløbet.

Med til korrekt brug hører også iagttagelse af denne vejledning samt vejledninger for anvendt tilbehør og andre systemkomponenter.

Enhver anden eller afvigende form for brug regnes som værende i strid med den formålsbestemte anvendelse. Med til ukorrekt brug hører også anvendelse af enheden til opvarmning af andre væsker end vand eller ved hjælp af vand tilsat kemikalier fx brine.

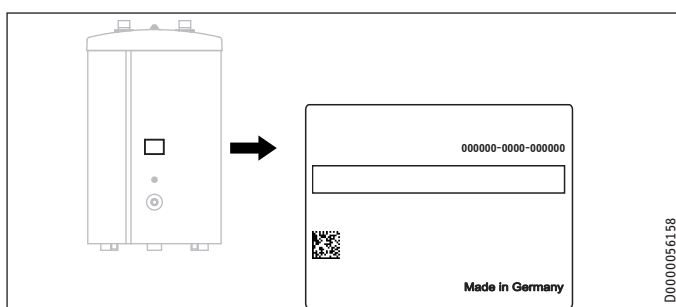
3. Apparatbeskrivelse

Den direkte varmeisolerede stålbeholder har en beskyttelsesmuffe, tilslutninger til udluftning og tømning samt et sensorrør. De hydrauliske tilslutninger er udført opadtil.

4. Problemløsning

Ring til fagmanden.

For at opnå bedre og hurtigere hjælp skal man oplyse fagmanden om nummeret (000000-0000-000000) på typeskiltet:



INSTALLATION

5. Sikkerhed

Installation, idriftsætning samt vedligeholdelse og reparation af apparatet må kun udføres af en fagmand.

5.1 Generelle sikkerhedsinstruktioner

Vi kan kun garantere fejlfri funktion og driftssikkerhed, hvis der anvendes originalt tilbehør til apparatet samt originale reservedele.

5.2 Forskrifter, standarder og bestemmelser

Bemærk
Alle nationale og regionale regler og bestemmelser skal overholdes.

6. Apparatbeskrivelse

6.1 Standardlevering

Følgende leveres sammen med systemet:

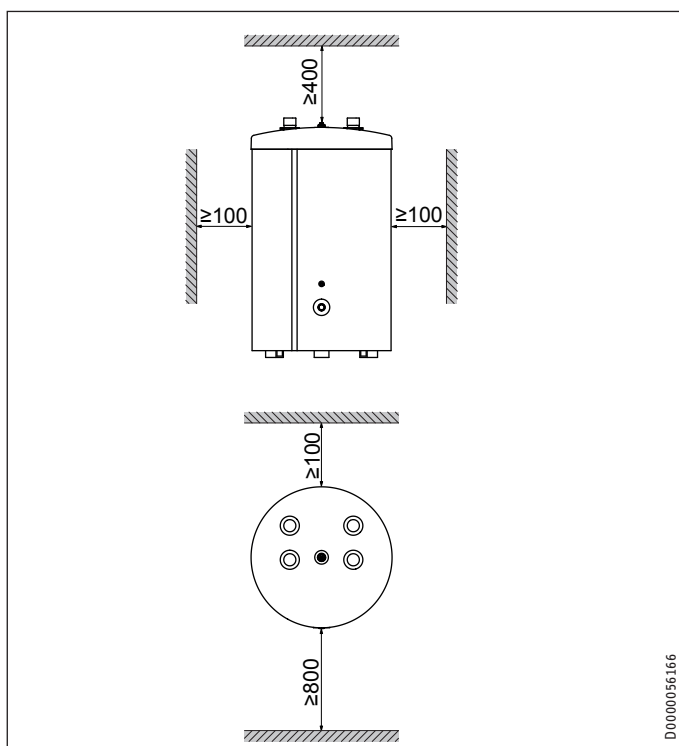
- 3 justeringsfødder

7. Forberedelser

7.1 Monteringssted

- ▶ Enheden skal altid monteres i et frostsikkert rum.
- ▶ Sørg for, at gulvet har tilstrækkelig bæreevne og planhed (se kapitlet "Tekniske data / datatabeller").
- ▶ Vær opmærksom på rumhøjden og vippemålet (se kapitlet Tekniske data / Datatabel).

Mindsteafstande



8. Installation

8.1 Opstilling af enheden

Med de medfølgende justeringsfødder kan man udligne ujævnheder i gulvet.

- ▶ De 3 skruer skrues ud af engangsspallen.
- ▶ Man vipper enheden og skruer de medfølgende 3 justeringsfødder fast.
- ▶ Løft apparatet op fra pallen.
- ▶ Ved opstillingen skal man være opmærksom på mindsteafstandene (se kapitlet "Forberedelser / monteringssted").

8.2 Varmtvands-tilslutning



Materielle skader

Udfør alle vandtilslutnings- og installationsarbejder efter forskrifterne.

- ▶ Ved varmtvands-tilslutningen skal man iagttage betjenings- og installationsvejledningen for varmepumpen.
- ▶ Sørg for at udføre vandtilslutningen med fladpakning for at beskytte mod korrosion.

Ilddiffusion



Materielle skader

Undgå åbne varmesystemer og ilddiffusions-utætte plastrør-gulvvarmesystemer.

Ved ilddiffusions-utætte plastrør-gulvvarmesystemer eller åbne varmesystemer kan der dannes korrosion pga. inddiffunderet ilt til varmesystemets staldele (fx på varmtvandsbeholderens varmeveksler, på bufferbeholdere, stålradatorer eller stålør).



Materielle skader

Korrosionsprodukterne (fx rustslam) kan aflejre sig i varmesystemets komponenter og via tværsnitsindsnævring forårsage effekttab eller fejlfafbrydelser.

9. Idriftsætning

9.1 Første idriftsætning

- ▶ Enheden fyldes og udluftes (tilslutning fremgår af kapitlet „Tekniske data / mål og tilslutninger”).
- ▶ Udfør en tæthedskontrol.

9.1.1 Overdragelse af apparatet

- ▶ Forklar apparatets funktion for brugeren, og sørg for at gøre ham/hende fortrolig med dets anvendelse.
- ▶ Gør brugeren opmærksom på mulige farer, specielt faren for skoldning.
- ▶ Overdrag denne vejledning.

9.2 Genstart

Se kapitlet "Første idriftsættelse".

10. Driftsstop

- ▶ Tøm apparatet. Se kapitlet Vedligeholdelse / Tømning af apparat.

11. Vedligeholdelse

Apparatet kræver ingen særlig vedligeholdelse. En regelmæssig visuel kontrol er tilstrækkelig.

11.1 Tømning af apparatet



ADVARSEL Forbrænding

Ved tømning kan der løbe varmt vand ud.

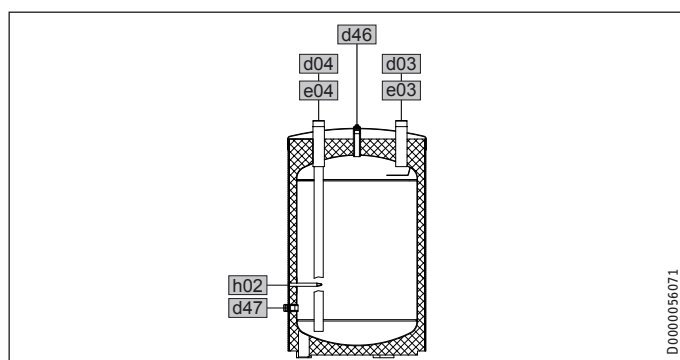
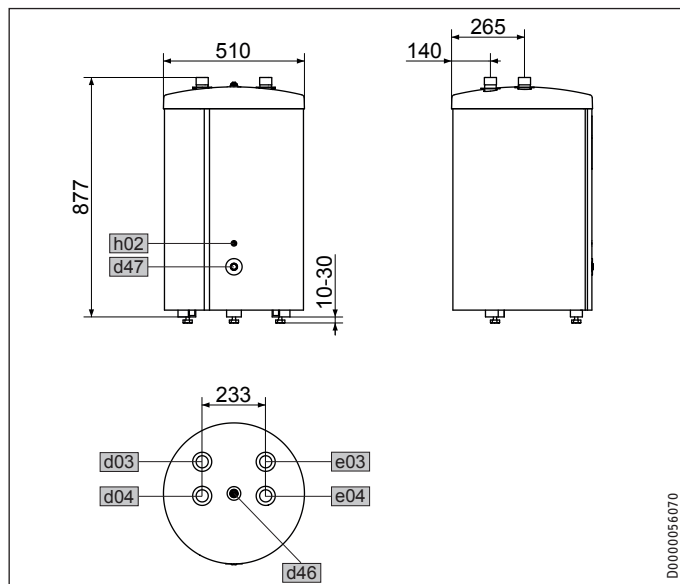
Hvis enheden skal tømmes i forbindelse med vedligeholdelsesarbejde eller ved frostrisiko for at beskytte hele installationen, er fremgangsmåden som følger:

- ▶ Enheden tømmes via tilslutningen "tømning" (se kapitlet „Tekniske data / mål og tilslutninger”).

Tekniske data

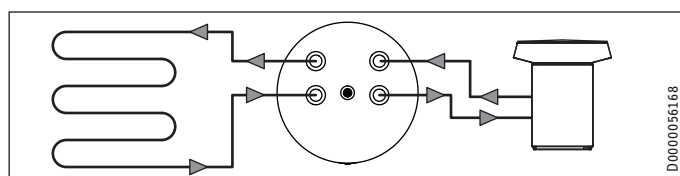
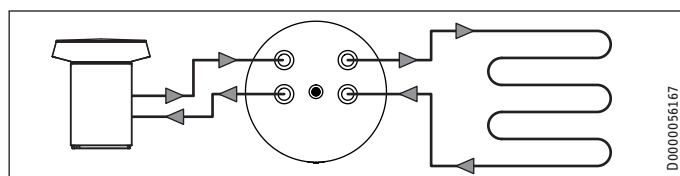
12. Tekniske data

12.1 Mål og tilslutninger



SBP 100 classic			
d03	VP fremløb opt.	Udvendigt gevind	G 1 1/4
d04	VP returløb opt.	Udvendigt gevind	G 1 1/4
e03	Varme fremløb opt.	Udvendigt gevind	G 1 1/4
e04	Varme returløb opt.	Udvendigt gevind	G 1 1/4
d46	Udluftning		
d47	Tømning	Indvendigt gevind	G 1/2
h02	Sensor VP returløb	Diameter	mm 14

Tilslutningsmuligheder



12.2 Energiforbrugsdata

Produktdatablad: Varmtvandsbeholder iht. EU-direktiv nr. 812/2013

SBP 100 classic	
	235200
Fabrikant	STIEBEL ELTRON
Leverandørens model-ID	SBP 100 classic
Energieffektivitetsklasse	C
Stilstandstab S	W 50
Vandindhold V	l 99

12.3 Datatabel

SBP 100 classic	
	235200
Energidata	
Energieffektivitetsklasse	C
Standby-energiforbrug/24 h ved 65 °C	kWh 1,2
Hydrauliske data	
Nominelt indhold	l 100
Anvendelsesgrænser	
Max tilladt tryk	MPa 0,3
Kontroltryk	MPa 0,45
Max tilladt temperatur	°C 95
Dimensioner	
Højde	mm 877
Bredde	mm 510
Dybde	mm 510
Vægte	
Vægt fyldt	kg 120
Vægt tom	kg 21

Garanti

Garantivilkårene for vores tyske datterselskaber gælder ikke for apparater købt uden for Tyskland. Tværtimod er det sådan, at i lande, hvor vores datterselskaber sælger vores produkter, kan en garanti kun gives af det pågældende datterselskab. En sådan garanti gives kun, hvis datterselskabet har udarbejdet egne garantivilkår. Derudover gives der ingen garanti.

For apparater, som købes i lande, hvor ingen af vores datterselskaber sælger vores produkter, giver vi ingen garanti. Eventuelle garantier, som er blevet lovet af importøren, forbliver uændrede.

Miljø og genbrug

Hjælp venligst med at skåne miljøet. Efter brug skal materia-
lerne bortskaffes i henhold til gældende nationale forskrifter.

Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf

Kundendienst
Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de
Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de/ersatzteile | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
294 Salmon Street | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9644-5091
info@stiebel-eltron.com.au
www.stiebel-eltron.com.au

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

China

STIEBEL ELTRON (Tianjin) Electric Appliance
Co., Ltd.
Plant C3, XEDA International Industry City
Xiqing Economic Development Area
300385 Tianjin
Tel. 022 8396 2077 | Fax 022 8396 2075
info@stiebel-eltron.cn
www.stiebel-eltron.cn

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
Dopraváků 749/3 | 184 00 Praha 8
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Finland

STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France

STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 | 5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

New Zealand

Stiebel Eltron NZ Limited
61 Barrys Point Road | Auckland 0622
Tel. +64 9486 2221
info@stiebel-eltron.co.nz
www.stiebel-eltron.co.nz

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
biuro@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. +7 495 125 0 125
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia

STIEBEL ELTRON Slovakia, s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

South Africa

STIEBEL ELTRON Southern Africa (PTY) Ltd
30 Archimedes Road
Wendywood
Johannesburg, 2090
Tel. +27 10 001 85 47
info@stiebel-eltron.co.za
www.stiebel-eltron.co.za

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebel-eltronasia.com
www.stiebel-eltronasia.com

United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené! | Stand 9734